

barbas. wood fires

INSTALLATIONSVORSCHRIFT & ANLEITUNG JÄHRLICHE WARTUNG

CUATRO-3 70

Holzbeheizter Einsatz-/Einbaukamin



Barbas wünscht Ihnen viel Vergnügen und ein angenehmes Flair mit Ihrem neuen Kamin!

Dieses Dokument gehört zur Lieferung Ihres Kamins.
Lesen Sie es vor der Installation und Wartung des
Kamins aufmerksam durch und bewahren Sie es sorgfältig!



Seriennummer:

Produktionsdatum:

interfocos



Leistungserklärung

Gemäß der Verordnung (EU) 305/2011

Nr. 1.109.002-1 - CPR-2013/07/01

1. Eindeutiger Kenncode des Produkttyps	Barbas Cuatro-3 70 - 1.109.002-1' Feuerstätte ohne Warmwasserbereiter EN13229:2001/A2:2004/AC:2007																																				
2. Typen-, Chargen- oder Seriennummer oder ein anderes Kennzeichen zur Identifikation des Bauprodukts gemäß Artikel 11 Absatz 4	Barbas Cuatro-3 70 - 1.109.002-1																																				
3. Vom Hersteller vorgesehener Verwendungszweck oder vorgesehene Verwendungszwecke des Bauprodukts gemäß der anwendbaren harmonisierten technischen Spezifikation	Feuerstätte ohne Warmwasserbereiter																																				
4. Name, eingetragener Handelsname oder eingetragene Marke und Kontaktanschrift des Herstellers gemäß Artikel 11 Absatz 5	Interfocos BV; Hallenstraat 17; 5531 AB Bladel; Niederlande																																				
5. Gegebenenfalls Name und Kontaktanschrift des Bevollmächtigten, der mit den Aufgaben gemäß Artikel 12 Absatz 2 beauftragt ist	Nicht zutreffend																																				
6. System oder Systeme zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit des Bauprodukts gemäß Anhang V	System 3 und System 4																																				
7. Im Falle der Leistungserklärung, die ein Bauprodukt betrifft, das von einer harmonisierten Norm erfasst wird	Das notifizierte Prüflabor 'SGS Nederland BV, nr. 0608' hat nach System 3 die Erstprüfung durchgeführt und im Prüfbericht EZKA/13/0129-7 dokumentiert																																				
8. Erklärte Leistung	<table border="1"> <tr> <td>Harmonisierte technische Spezifikation</td> <td>EN13229:2001/A2:2004/AC:2007</td> </tr> <tr> <td>Wesentliche Merkmale</td> <td>Leistung</td> </tr> <tr> <td>Brandsicherheit</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Brandverhalten</td> <td>A1</td> </tr> <tr> <td>Abstand zur brennbaren Materialien</td> <td> Mindestabstand in mm Dämmdicke Hinten = 100 Dämmdicke Seiten = 120 Dämmdicke Decke = 100 Front = 800 Boden = 100 </td> </tr> <tr> <td>Brandgefahr durch Herausfallen von brennendem Brennstoff</td> <td>Erfüllt</td> </tr> <tr> <td>Emission der Verbrennungsprodukte</td> <td>CO = 0.08 %</td> </tr> <tr> <td>Oberflächentemperatur</td> <td>Erfüllt</td> </tr> <tr> <td>Elektrische Sicherheit</td> <td>Erfüllt</td> </tr> <tr> <td>Reinigbarkeit</td> <td>Erfüllt</td> </tr> <tr> <td>Maximaler Wasser-Betriebsdruck</td> <td>Nicht zutreffend</td> </tr> <tr> <td>Abgastemperatur bei Nennwärmeleistung</td> <td>T = 272 °C</td> </tr> <tr> <td>Mechanische Festigkeit (zum Tragen eines Schornsteins)</td> <td>NPD</td> </tr> <tr> <td>Wärmeleistung</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Nennwärmeleistung</td> <td>11 kW</td> </tr> <tr> <td>Raumwärmeleistung</td> <td>11 kW</td> </tr> <tr> <td>Wasserwärmeleistung</td> <td>-- kW</td> </tr> <tr> <td>Wirkungsgrad</td> <td>79 %</td> </tr> </table>	Harmonisierte technische Spezifikation	EN13229:2001/A2:2004/AC:2007	Wesentliche Merkmale	Leistung	Brandsicherheit		Brandverhalten	A1	Abstand zur brennbaren Materialien	Mindestabstand in mm Dämmdicke Hinten = 100 Dämmdicke Seiten = 120 Dämmdicke Decke = 100 Front = 800 Boden = 100	Brandgefahr durch Herausfallen von brennendem Brennstoff	Erfüllt	Emission der Verbrennungsprodukte	CO = 0.08 %	Oberflächentemperatur	Erfüllt	Elektrische Sicherheit	Erfüllt	Reinigbarkeit	Erfüllt	Maximaler Wasser-Betriebsdruck	Nicht zutreffend	Abgastemperatur bei Nennwärmeleistung	T = 272 °C	Mechanische Festigkeit (zum Tragen eines Schornsteins)	NPD	Wärmeleistung		Nennwärmeleistung	11 kW	Raumwärmeleistung	11 kW	Wasserwärmeleistung	-- kW	Wirkungsgrad	79 %
Harmonisierte technische Spezifikation	EN13229:2001/A2:2004/AC:2007																																				
Wesentliche Merkmale	Leistung																																				
Brandsicherheit																																					
Brandverhalten	A1																																				
Abstand zur brennbaren Materialien	Mindestabstand in mm Dämmdicke Hinten = 100 Dämmdicke Seiten = 120 Dämmdicke Decke = 100 Front = 800 Boden = 100																																				
Brandgefahr durch Herausfallen von brennendem Brennstoff	Erfüllt																																				
Emission der Verbrennungsprodukte	CO = 0.08 %																																				
Oberflächentemperatur	Erfüllt																																				
Elektrische Sicherheit	Erfüllt																																				
Reinigbarkeit	Erfüllt																																				
Maximaler Wasser-Betriebsdruck	Nicht zutreffend																																				
Abgastemperatur bei Nennwärmeleistung	T = 272 °C																																				
Mechanische Festigkeit (zum Tragen eines Schornsteins)	NPD																																				
Wärmeleistung																																					
Nennwärmeleistung	11 kW																																				
Raumwärmeleistung	11 kW																																				
Wasserwärmeleistung	-- kW																																				
Wirkungsgrad	79 %																																				
9. Die Leistung des Produktes gemäß den Nummern 1 und 2 entspricht der erklärten Leistung nach Nummer 8. Verantwortlich für die Erstellung dieser Leistungserklärung ist allein der Hersteller gemäß Nummer 4.																																					

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Hersteller von:

Robert de Louwere, Geschäftsführer
(Name und Funktion)Bladel; 7 Januar 2014
(Datum und Ort)

(Unterschrift)

 Hallenstraat 17
 5531 AB Bladel – The Netherlands
 T+31(0)497 339200 – F+31(0)497 339210
 www.barbas.com – www.bellfires.com – www.continentalfires.com

INHALT

	Seite
1 Einleitung	
1.1 Allgemeines	7
1.2 Sicherheit und Installationsvorschrift	7
2 Einbau	
2.1 Inventar	9
2.2 Vorbereitung der Aufstellung	9
2.3 Zubehör	26
3 Installation	
3.1 Vorschriften	28
3.2 Rauchkanal	28
3.3 Einbau	29
3.4 Luftbox / Ventilatorbox	43
3.5 Vorbereitung/Funktionsprüfung	49
4 Bedienung	50
5 Jährliche Wartung	52
6 Ersatzteile	54
7 Abmessungen	58
8 Technische Daten	62
9 Garantiebestimmungen	64

1 EINLEITUNG

1.1 ALLGEMEINES

Der Kamin ist von einem Barbas-Händler/Techniker gemäß diesen Installationsvorschrift und den nationalen und örtlichen Vorschriften aufzustellen und anzuschließen. Diese Anleitung enthält Anweisungen für die Aufstellung und für den Anschluss des Kamins. Außerdem finden Sie hier Anweisungen für die jährliche Wartung, technische Daten des Kamins, Ersatzteilangaben und was Sie bei eventuellen Störungen tun müssen. Studieren Sie die Installationsvorschrift sorgfältig, bevor Sie den Kamin aufstellen. Da sich hierin viele Angaben befinden, die Sie später benötigen werden, empfehlen wir Ihnen, diese Anleitung aufzubewahren.

Konsultieren Sie die "Gebrauchsanweisung" für die Bedienung des Kamins. Diese Gebrauchsanweisung wird mit dem Kamin gesondert mitgeliefert.

1.2 SICHERHEIT UND INSTALLATIONSVORSCHRIFT

Sicherheit

- Lassen Sie keine brennbaren Objekte in einem Umkreis von 150 cm um das Strahlungsgebiet des Kamins. Seien Sie vorsichtig mit in der Nähe vorhandenen Dekorationsgegenständen.
- Der Kamin wird während der Nutzung außen heiß. Verwenden Sie bei der Bedienung des Kamins den mitgelieferten Handschuh oder geeignetes Zubehör. Schützen Sie sich und andere (Kinder!) vor Verbrennungen. Lassen Sie Kinder nicht mit dem brennenden Kamin allein.
- Seien Sie vorsichtig mit Kleidung. Vor allem synthetische Kleidung kann sich leicht entzünden und heftig brennen.
- Kommen Sie nach Möglichkeit nicht mit brennbaren Materialien oder Flüssigkeiten in die Nähe des Gerätes. Der Umgang mit Lösungsmitteln, Leim u. dgl. in dem Raum, wo der Kamin brennt, kann sehr gefährlich sein.
- Das Gerät darf nicht an einen Rauchkanal angeschlossen werden, an dem bereits ein anderes Gerät angeschlossen ist.
- Kontrollieren Sie den Rauchkanal. Risse im Kanal können Durchfeuchtung, Verschmutzung der Wände, Durchschlagen von Rauch verursachen und die Ableitung der Rauchgase behindern.
- Beugen Sie der Verschmutzung des Kanals vor (Vogelnester u. dgl.), indem Sie ein Rauchfangdach auf dem Schornstein installieren.
- Beugen Sie Schornsteinbrand vor.
Lassen Sie den Rauchkanal wenigstens einmal im Jahr fegen, bei intensiver Nutzung öfter. Beugen Sie übermäßiger Rußablagerung im Kanal vor: Verheizen Sie daher nie frisch geschlagenes Holz, sondern immer sauberes und trockenes Scheitholz.

- Halten Sie sich an die Vorschriften der örtlichen Feuerwehr.
Der Kamin darf nur dann in Betrieb genommen werden, wenn allen nationalen und lokalen Installationsvorschriften und den Vorschriften der örtlichen Feuerwehr entsprochen wurde und die erforderlichen bautechnischen Vorkehrungen geschaffen wurden.
- Gerät, Rauchkanal und Verbrennungsluftzufuhr müssen jährlich von einem Barbas-Händler/Techniker gereinigt und geprüft werden. Nur dadurch bleibt die sichere Funktion des Geräts gewährleistet.
- Das Gerät ist für die regelmäßige Nutzung geeignet und zugelassen.

Installationsvorschrift

- Der Kamin darf nur dann in Betrieb genommen werden, wenn allen nationalen und lokalen Installationsvorschriften und den Vorschriften der örtlichen Feuerwehr entsprochen wurde und die erforderlichen bautechnischen Vorkehrungen geschaffen wurden.
- Sorgen Sie für eine gute Lüftung des Raums, in dem der Kamin steht.
- In dem Kamin können Holz und Holzbriketts verheizt werden.
Verheizen Sie in dem Kamin keine Kohlen, flüssigen Brennstoffe oder Feuertiegel. Dafür ist der Kamin nicht bestimmt. Deren Verwendung ist gefährlich und kann zu Gesundheitsschäden und schweren Schäden am Gerät führen.
- Verwenden Sie den Kamin nie als Müllverbrenner.
- Lesen Sie alle Anweisungen/Aufkleber auf dem Gerät durch.
- Lesen Sie vor der ersten Verwendung Ihres Kamins die Gebrauchsanweisung durch. Beim ersten Heizen müssen Sie auf einige zusätzliche Aspekte achten.
- Beim Transport können sich Teile im Kamin verschieben. Prüfen Sie, ob die Tür gut funktioniert, die Umlenkplatte korrekt in den Stützen oben im Gerät liegt, die hitzebeständigen Platten ordentlich an den Wänden stehen und ob die Bodenplatte nicht verschoben ist. Kontrollieren Sie, dass im Kamin keine Fremdkörper liegen.
- Vermeiden Sie Überlastung (weiße Feuerglut) beispielsweise durch langes Heizen mit primärer Luft (Verbrennungsluftzufuhrschieber auf “+” geschoben) oder durch Heizen mit zu viel Holz auf einmal. Dadurch kann der Kamin überhitzen. Das metallene Rauchgasventil kann beschädigt werden.
- Erkundigen Sie sich vor dem Einbau nach den örtlich geltenden Bauvorschriften.

2 EINBAU

2.1 LIEFERUMFANG

Satz Unterlagen	Installationsvorschrift Gebrauchsanleitung
Attributs	Handschuh (hitzebeständig bis max. 95 °C) Bedienungshaken / Schürhaken

Zur Beachtung: Falls ein oder mehrere Teile fehlen sollten, bitte mit dem Händler in Verbindung setzen.

2.2 VORBEREITUNG DES EINBAUS

Alle Funktionen des Kamineinsatzes vor dem Einbau überprüfen.

- Überprüfen Sie den Öffnungs- bzw. Schließvorgang der Tür.

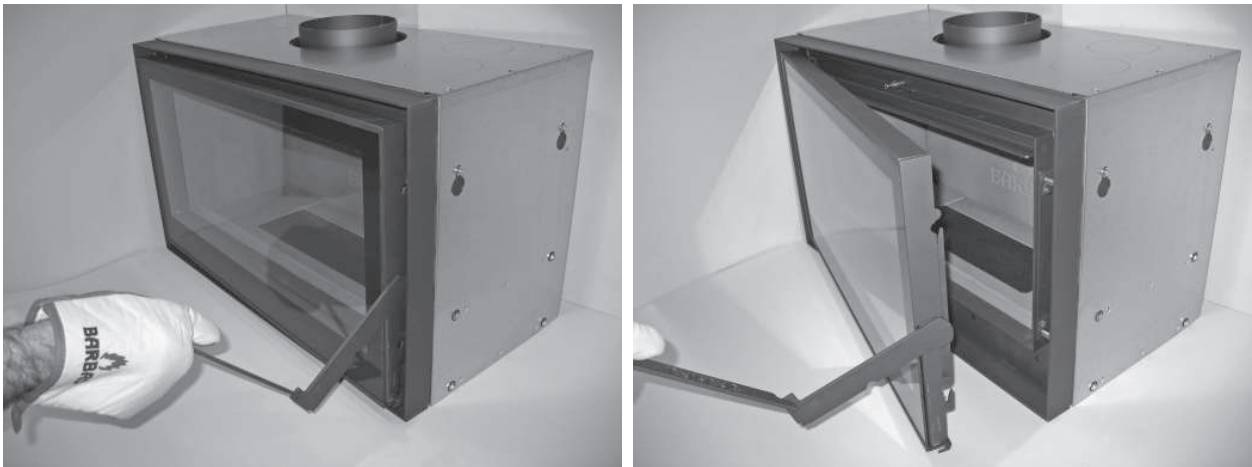
Handgriff ganz nach unten:

Tür ist verriegelt.

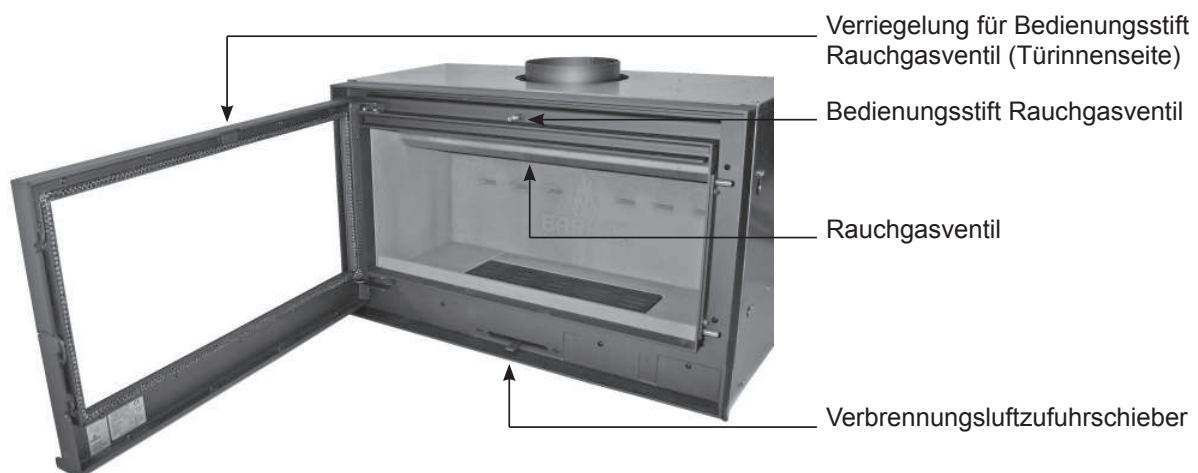


Handgriff nach vorn:

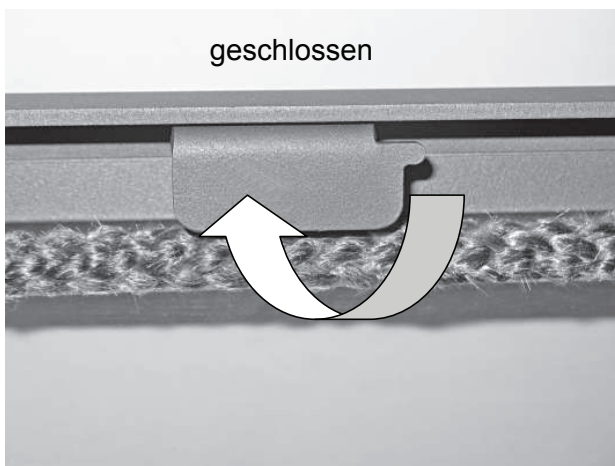
Die Tür kommt aus ihrer Verriegelung und kann nach vorne hin geöffnet werden.
Verwenden Sie dazu den mitgelieferten Feuerhaken.



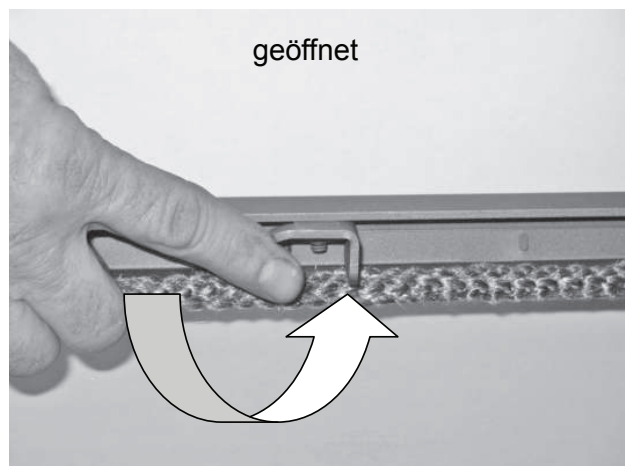
- Kontrollieren Sie die Einstellung und Funktion des Rauchgasventils.



Verriegelung für Bedienungsstift Rauchgasventil (Türinnenseite).



Verriegelung geschlossen (nach links gedreht)



Verriegelung geöffnet (nach rechts gedreht)

Verriegelung ganz nach links gedreht (geschlossen):

Rauchgasventil-Bedienung funktioniert normal:

Tür offen → Stift kommt nach vorn → Rauchgasventil geöffnet

Tür geschlossen → Stift wird von Tür eingedrückt → Rauchgasventil geschlossen

Verriegelung ganz nach rechts gedreht (geöffnet):

Rauchgasventil bleibt immer vollständig geöffnet!

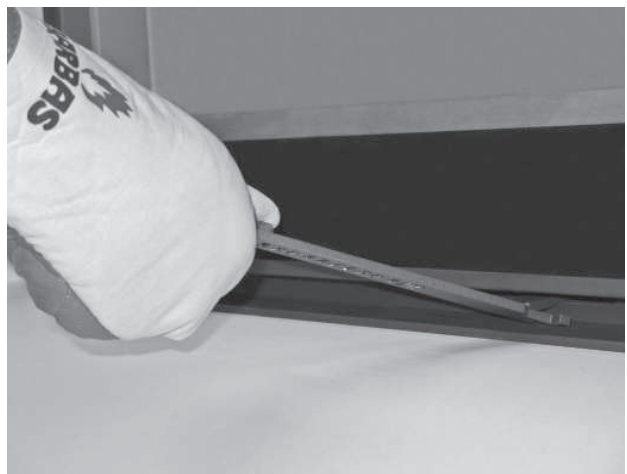
- Rauchgasventil in "geöffneter" Position



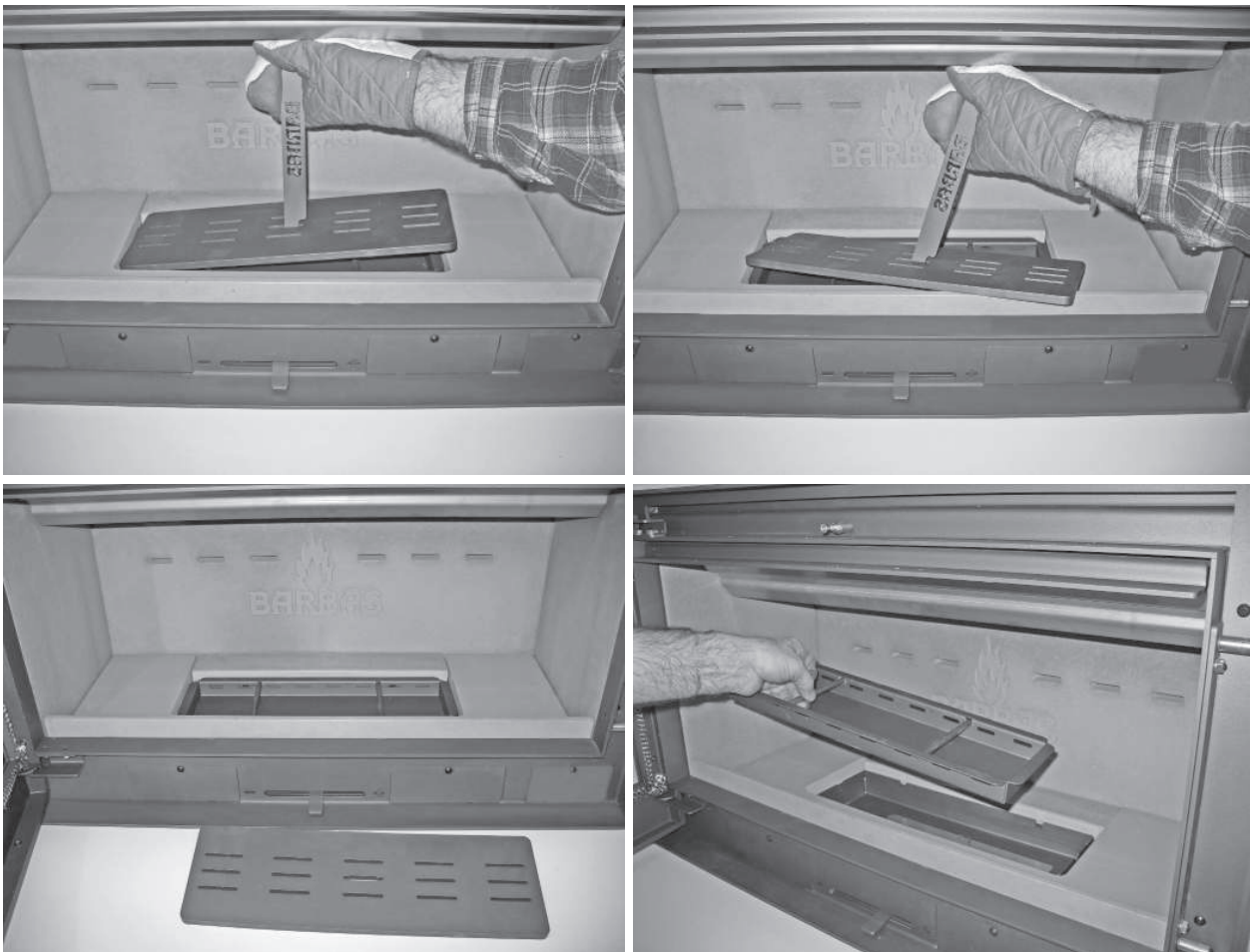
- Bedienungsstift Rauchgasventil



- Prüfen Sie, ob die Umlenkplatte korrekt in den Stützen ruht.
- Kontrollieren Sie die Funktion des Schiebers für die Regelung der Verbrennungsluftzufuhr (mittig unter dem Fenster).



- Kontrollieren Sie, ob der Aschenkasten völlig leer ist.



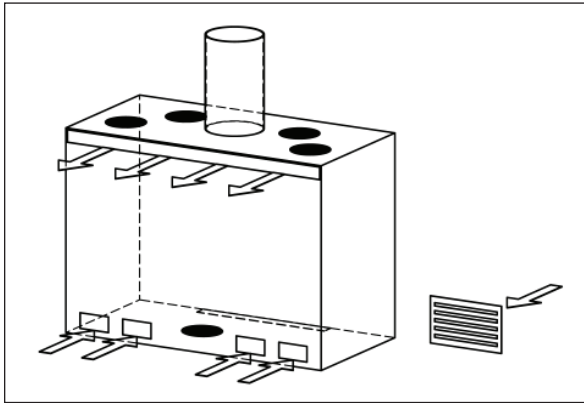
- Melden Sie eventuelle Mängel unverzüglich Ihrem Händler.
- Nehmen Sie Dokumente und Teile aus dem Kamin.
- **Wichtig:** Bestimmen Sie nun, wie Sie den Kamin installieren wollen.
Es gibt viele Möglichkeiten!
Siehe auch Kapitel 3.3 Einbau.
Je nach Typ der Feuerstelle, worin der Kamin aufgestellt/eingebaut wird.



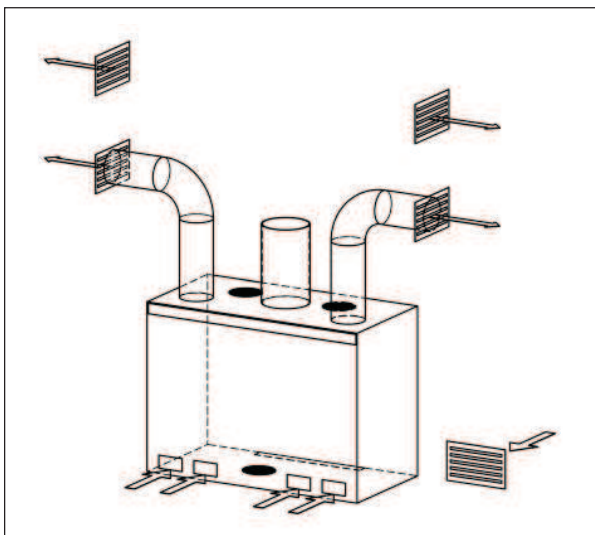
Installationsmöglichkeiten:

- ① Kamin als Einsatzkamin in einer bestehenden Feuerstelle aufstellen.
(Die Verbrennungsluftzufuhröffnung an der Unterseite [Boden] ist durch die Aufstellung des Kamins auf einem ebenen Boden geschlossen.)

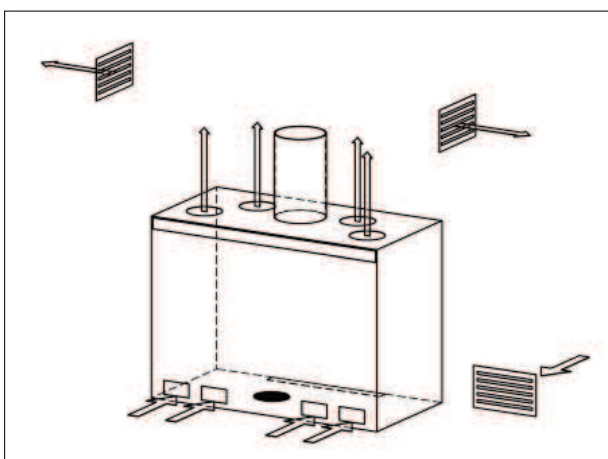
A Einsatz, keine hohle Feuerstelle.



B Einsatz, mit Konvektionsset, mit hohler Feuerstelle oben.

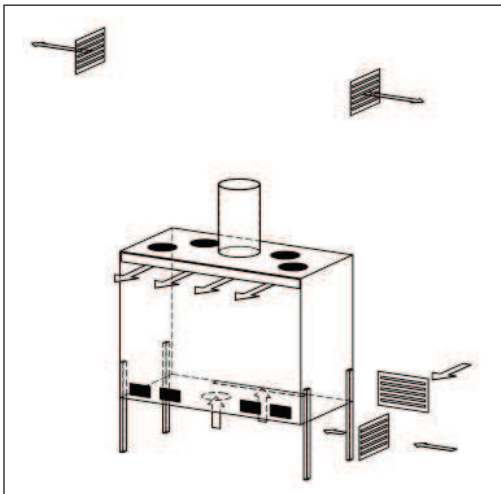


C Einsatz, mit hohler Feuerstelle oben.
Konvektionsluft durch die Feuerstelle.

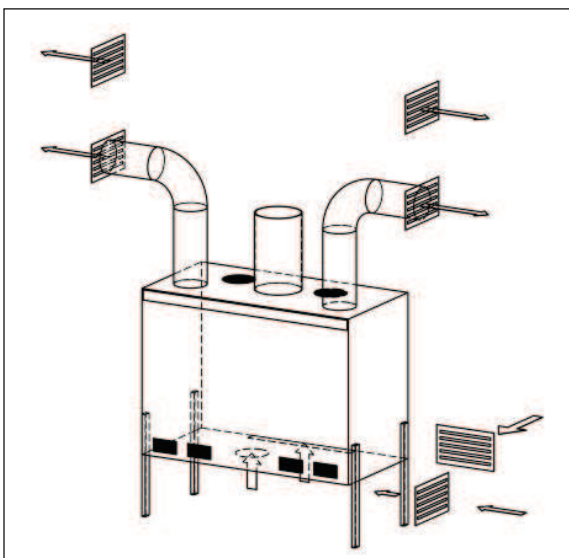


- II Kamin als Einsatzkamin in einer bestehenden oder neuen Feuerstelle aufstellen.
Die Feuerstelle ist vollständig hohl.

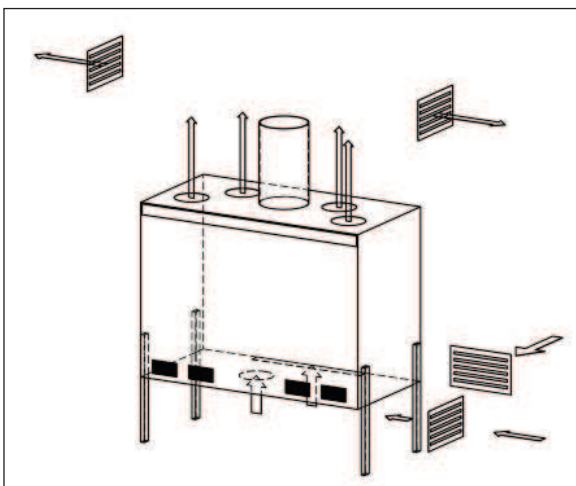
A Einbau.



B Einbau, mit Konvektionsset.

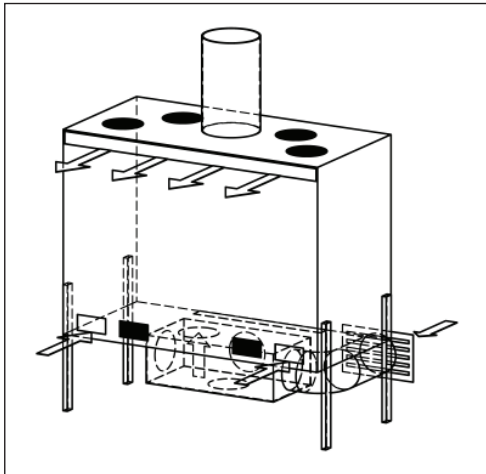


C Einbau, Konvektionsluft durch die Feuerstelle.



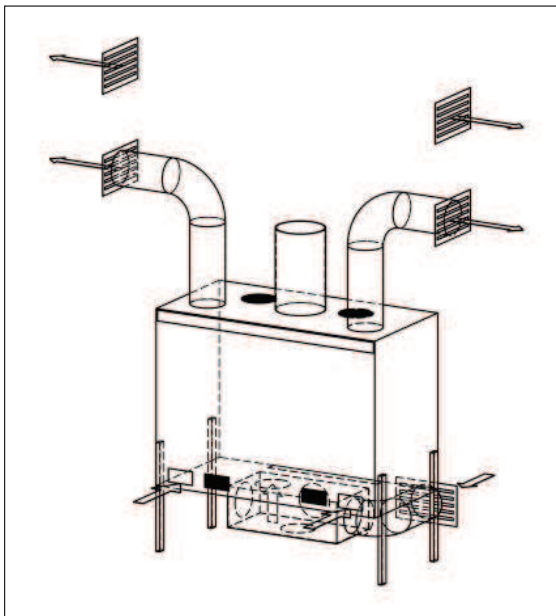
- III) Kamin als Einbaukamin mit einer Luftbox / Ventilatorbox für eine direkte Verbrennungsluftzufuhr von außen aufstellen.

- A Einbau mit Luftbox / Ventilatorbox.
Konvektionsluftzufuhr über Öffnung Vorderseite Gerät.
Keine hohle Feuerstelle über dem Kamin.



Feuerstelle lüften,
wenn diese vollständig hohl
ist, indem oben und unten
in der Feuerstelle Gitter
angebracht werden.

- B Einbau mit Luftbox / Ventilatorbox.
Konvektionsluftzufuhr über Öffnung Vorderseite Gerät.
Mit Konvektionsset.
Die Feuerstelle ist vollständig hohl.

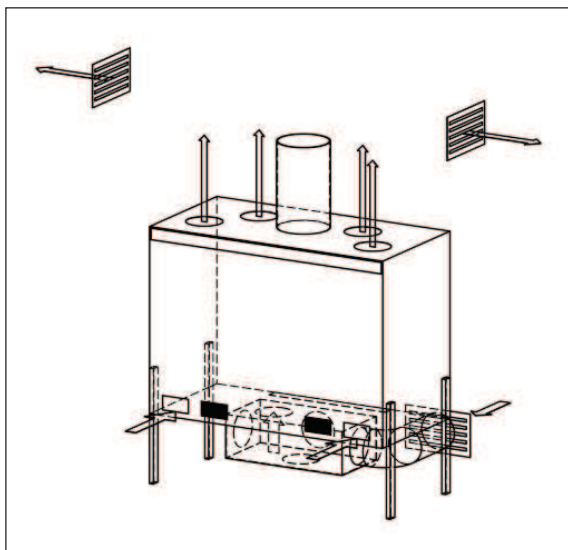


C Einbau mit Luftbox / Ventilatorbox.

Konvektionsluftzufuhr über Öffnung Vorderseite Gerät.

Konvektionsluft durch die Feuerstelle.

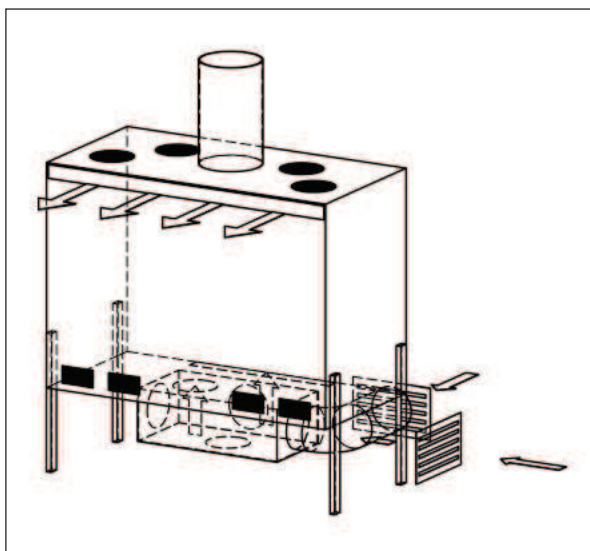
Die Feuerstelle ist vollständig hohl.



D Einbau mit Luftbox / Ventilatorbox.

Konvektionsluftzufuhr über Gitter unten in Feuerstelle.

Keine hohle Feuerstelle über dem Kamin.



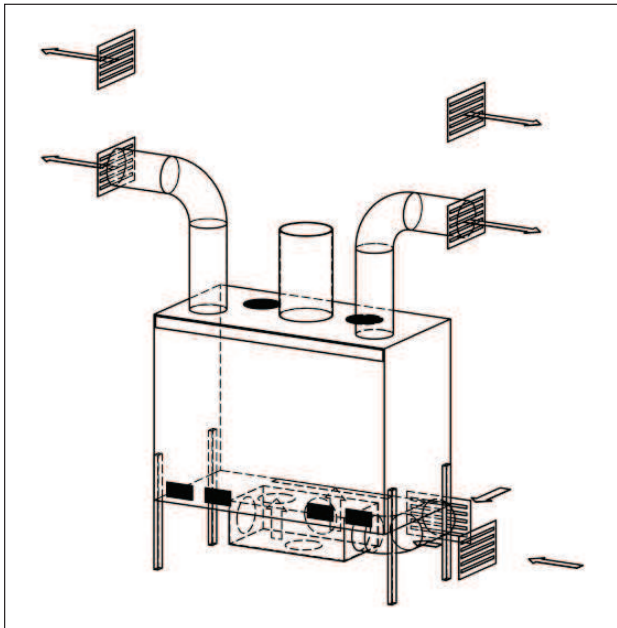
Feuerstelle lüften,
wenn diese vollständig hohl
ist, indem oben und unten
in der Feuerstelle Gitter
angebracht werden.

E Einbau mit Luftbox / Ventilatorbox.

Konvektionsluftzufuhr über Gitter unten in Feuerstelle.

Mit Konvektionsset.

Die Feuerstelle ist vollständig hohl.

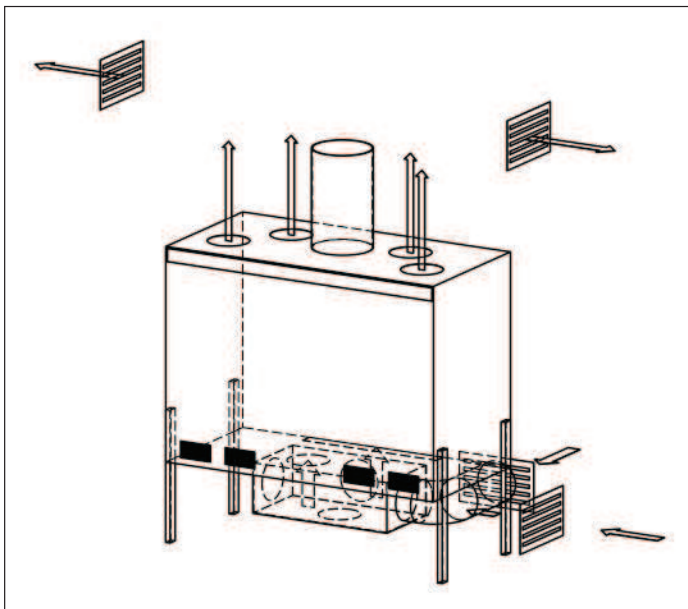


F Einbau mit Luftbox / Ventilatorbox.

Konvektionsluftzufuhr über Gitter unten in Feuerstelle.

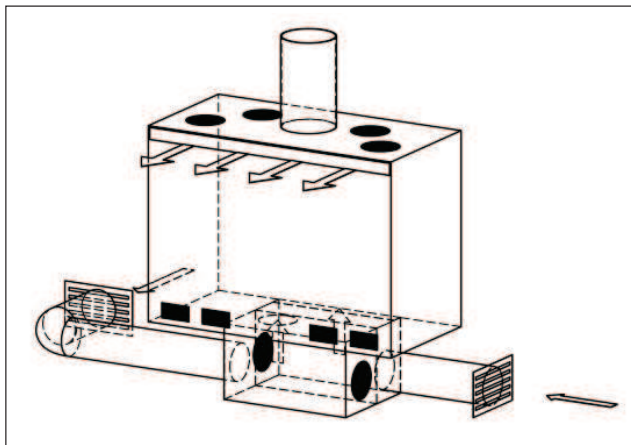
Konvektionsluft durch die Feuerstelle.

Die Feuerstelle ist vollständig hohl.



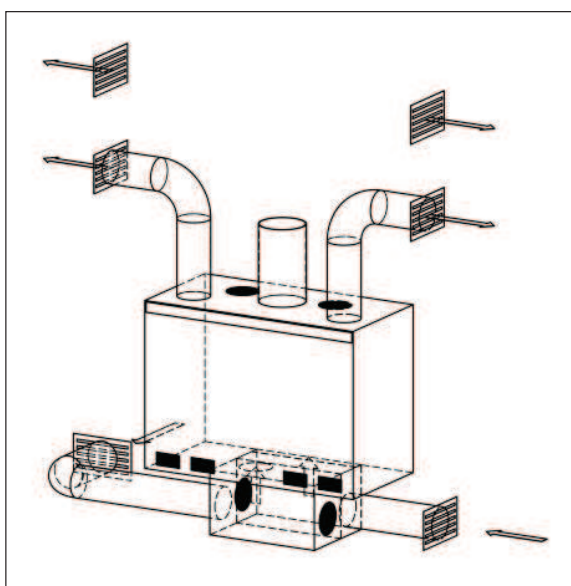
- ④ Kamin als Einbaukamin, mit einer Luftbox / Ventilatorbox aufstellen.
- Direkte Verbrennungsluftzufuhr von außen
 - Konvektionsventilator mit Einbau-Dimmerschalter
 - Konvektionsluftzufuhr über Gitter/Öffnung aus Wohnzimmer

A Einbau mit Luftbox / Ventilatorbox.
Keine hohle Feuerstelle über dem Kamin.

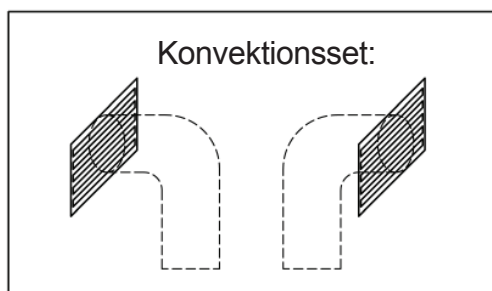
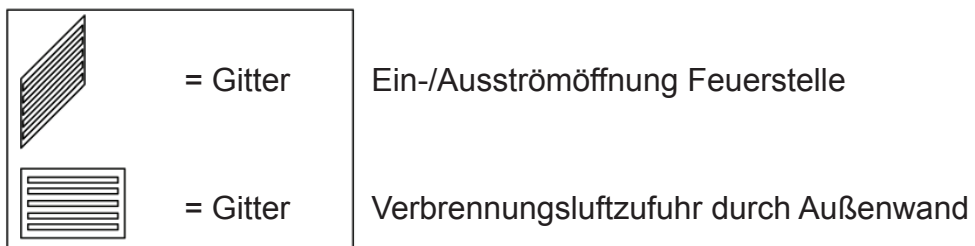
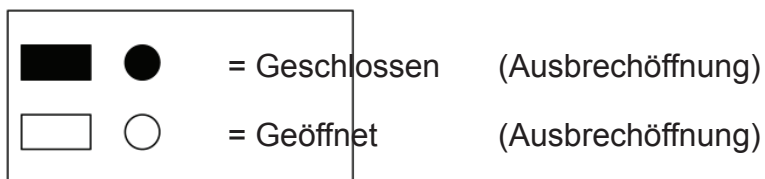
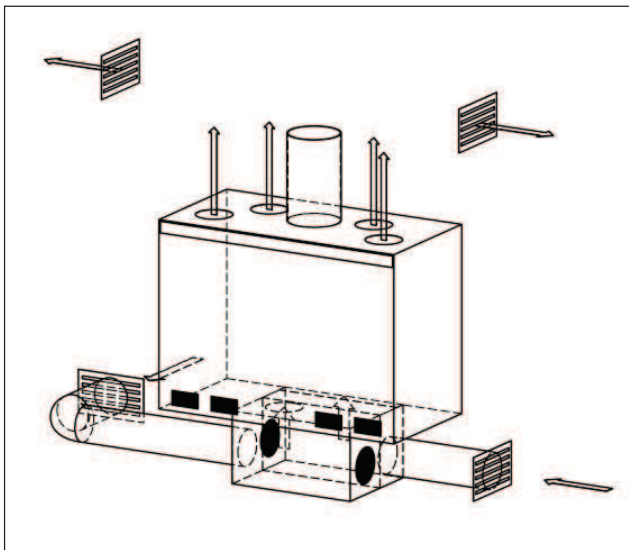


Feuerstelle lüften,
wenn diese vollständig hohl
ist, indem oben und unten
in der Feuerstelle Gitter
angebracht werden.

B Einbau mit Luftbox / Ventilatorbox.
Mit Konvektionsset.
Die Feuerstelle ist vollständig hohl.



- C Einbau mit Luftbox / Ventilatorbox.
 Konvektionsluft durch die Feuerstelle.
 Die Feuerstelle ist vollständig hohl.



- Nur wenn der Kamin als Einsatzkamin installiert wird (Installationsmöglichkeiten I A, I B und I C), müssen die Einströmöffnungen für die Verbrennungsluft und Konvektionsluft geöffnet sein.
Die "geschlossenen" Platten müssen durch die mitgelieferten "offenen" Platten ersetzt werden.



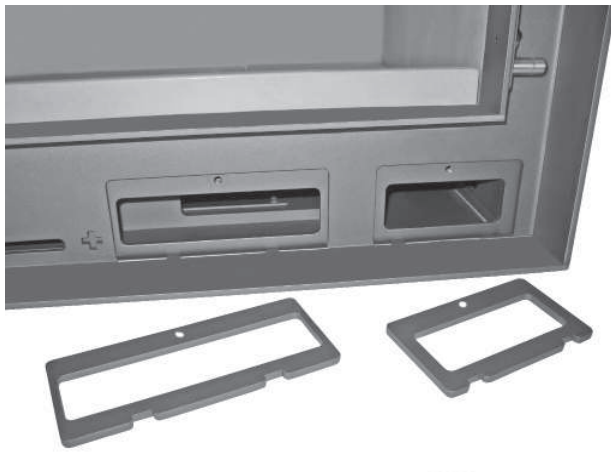
- Entfernen Sie die äußeren "geschlossenen" Platten (links und rechts) mit einem Inbusschlüssel.



- Entfernen Sie die inneren "geschlossenen" Platten (links und rechts) mit einem Inbusschlüssel.



- "Geöffnete" Platten.



- Montieren Sie die äußeren "geöffneten" Platten (links und rechts) mit einem Inbusschlüssel.



- Montieren Sie die inneren "geöffneten" Platten (links und rechts) mit einem Inbusschlüssel.



- Kamin, versehen mit "geöffneten" Platten.
Die zwei äußeren Öffnungen (L/R) sind die Einströmöffnungen für die Konvektionsluft.
Die zwei inneren Öffnungen (L/R) sind die Einströmöffnungen für die Verbrennungsluft.



- Permanente Öffnungen Unterseite (Boden) Kamin.



Verbrennungsluftzufuhr-
öffnung Unterseite Gerät

Konvektionsluftereintrömöffnung Unterseite Gerät

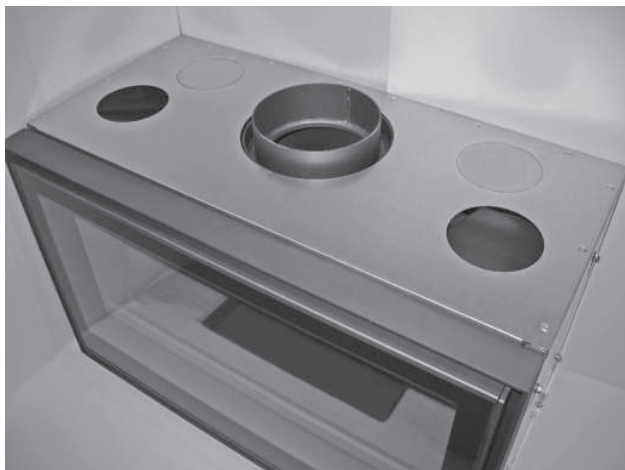
- Lüftung Ummantelung/Feuerstelle.
Sorgen Sie dafür, dass die Ummantelung/Feuerstelle genügend Lüftungsöffnungen bekommt (siehe Kapitel 3 und 4).

Wichtig: Öffnen Sie nur die benötigten Konvektionsluft-
ausströmöffnungen, wie in der gewählten
Installation bestimmt.



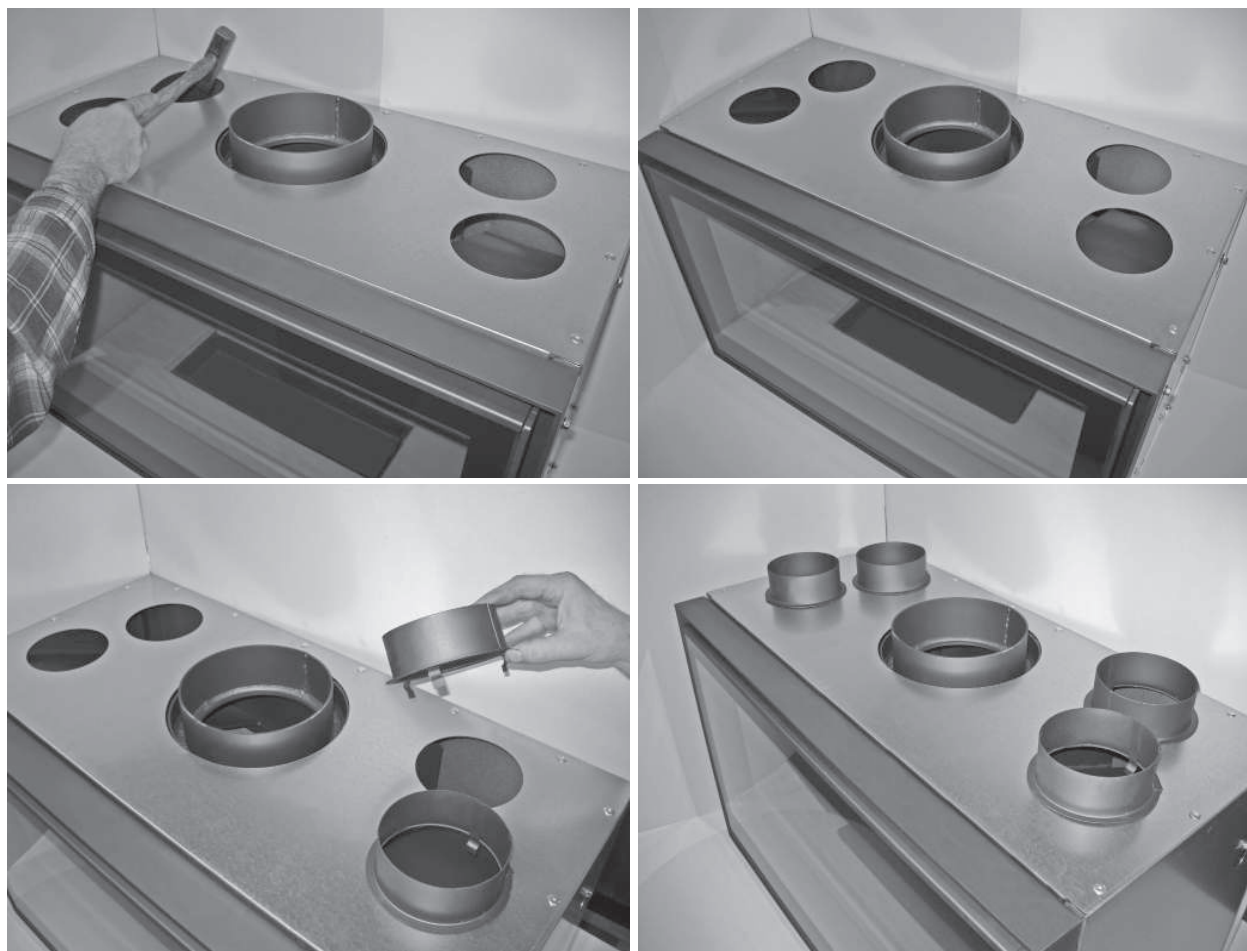
- Öffnen von zwei Konvektionsluftausströmöffnungen.





- Öffnen von vier Konvektionsluftausströmöffnungen.





Lassen Sie die Eignung von Einbauraum und Schornstein von einem Fachmann beurteilen. Der Einbauraum darf nicht beschädigt sein. Der Kamin darf nur an einen "eigenen" Schornstein aufgestellt werden, der den einschlägigen Richtlinien gemäß gebaut wurde.

2.3 ZUBEHÖR

Folgendes Zubehör ist über Ihren Händler lieferbar:

Art.-Nr.		Zubehör
.....	Ⓐ	<u>Luftbox / Ventilatorbox:</u> 
312829 302188 310178 309872 309730 304040	Ⓑ	<u>Konvektionsset allgemein:</u> (für Konvektionsluftableitung) Empfehlung: - Gerät <u>ohne</u> Luftbox / Ventilatorbox: Anwendung Konvektionsset wird wärmstens empfohlen. - Gerät <u>mit</u> Luftbox / Ventilatorbox: Anwendung Konvektionsset ist nicht nötig, aber möglich. 1x Flexibler Aluminiumschlauch Ø125 mm, L= 3 m (max.) 2x Einbaubehälter 135x135 mm 2x Konvektionsgitter, Weiß, 145 x 145 mm 2x Bördelring Ø125 mm 4x Schlauchklemme Ø125 mm 
.....	Ⓒ	dreiseitiger 35-mm-Rahmen
.....	Ⓓ	vierseitiger 35-mm-Rahmen
309872 310178	Ⓔ	Gitter Ventilation Feuerstelle Einbaubehälter für Gitter Ventilation Feuerstelle

<u>Art.-Nr.</u>		<u>Zubehör</u>
330361	Ⓕ	Set hohe Stellfüße 

3 INSTALLATION

3.1 VORSCHRIFTEN

Beim Einbau eines Kamins müssen die örtlichen und/oder nationalen Vorschriften auf dem Gebiet der Feuersicherheit genauestens einzuhalten. Konsultieren Sie im Zweifelsfalle die Abteilung Brandverhütung der örtlichen Feuerwehr, insbesondere bei einer Aufstellung in einer Wohnung mit brennbaren Wänden oder Böden.

Es ist nicht gestattet, mehrere Geräte an einen einzigen Rauchkanal/Schornstein anzuschließen.

3.2 RAUCHKANAL

Gibt es noch keinen Rauchkanal, dann lassen Sie diesen nur von einem anerkannten Fachmann anlegen. Der Rauchkanal muss den örtlichen Verordnungen genügen. Er ist für die ordentliche Funktion des Geräts ausschlaggebend.

Einige Grundregeln:

- Der Kanal eines offenen Kamins ist nicht automatisch für ein verschließbares (mit Türen ausgerüstetes) Gerät geeignet. Da ein geschlossenes Gerät viel weniger (kalte) Luft ansaugt, sind die Rauchgase heißer. Lassen Sie prüfen, ob sich Ihr Kanal für ein verschließbares Gerät eignet.
- Die Mündung des Schornsteins muss mindestens 5 m über der Oberseite der Türöffnung Ihres Geräts sein.
- Der Schornstein muss mindestens 40 cm über den First eines Schrägdachs und mindestens 1 m über ein Flachdach herausragen. Kurz: er muss in einen drucklosen Bereich münden. Wenden Sie sich an einen örtlichen Schornsteinfeger für die exakte Bestimmung der Schornsteinmündung.
- Der Innendurchmesser darf nirgends (auch nicht beim Endrohr) kleiner als der des Gerätes sein.
- Knies sind grundsätzlich fehl am Platz. Die maximale Ablenkung von einer geraden Linie ist 45°.
- Sowohl die Abmessungen als auch die Konstruktion müssen alle bautechnischen Normen erfüllen. Der anerkannte Fachmann kennt diese.
- Wenden Sie sich an Ihre Feuerversicherung, sodass Ihre Versicherung korrekt bleibt.

3.3 EINBAU

Ein Kamin kann in eine neu zu bauende Feuerstelle oder in einen bestehenden offenen Kamin eingebaut werden. Beim Einbauen müssen Brandschutz und Betriebssicherheit gewährleistet sein. Der Installateur ist dafür verantwortlich.

Allgemeine Richtlinien:

- Gibt es über dem Kamin einen Holzbalken, dann darf dieser vom Feuer nicht direkt angestrahlt werden. Unter dem Balken muss ein Luftschlitz von mindestens 1 cm vorhanden sein, und darunter muss eine Isolierplatte sein.
- Verwenden Sie immer (weiße) ungebundene keramische Isolierwolle. Gebundene Materialien (gelblich) wie Glas- und Steinwolle verbreiten im erhitzten Zustand einen störenden Geruch, verursachen Belästigung durch Rauch und eignen sich zudem nicht für hohe Temperaturen.

Anforderungen an Isoliermaterial:

- Temperaturbeständigkeit $\geq 700\text{ °C}$
- Dichte $\geq 80\text{ kg/m}^3$

- Lassen Sie den eventuellen elektrischen Anschluss für die Konvektionsventilatorbox von einem Fachmann ausführen.
Achtung! : Die Ventilatorbox muss an eine geerdete Steckdose angeschlossen werden. Diese Steckdose muss immer erreichbar bleiben.
- Demontieren Sie vor dem Einbau die Tür, um Fensterbruch vorzubeugen.

3.3.1 Aufstellung des Kamins

Der Kamin muss auf einem Betonboden aufgebaut werden. Fehlt dieser, dann muss (von der Unterkellerung aus) ein hinreichend solider Unterbau aus unbrennbarem Material gebaut werden.

Mit Hilfe von Tragebügeln (Händler-Zubehör) kann man das Gerät an seinen Platz setzen.

Belüften Sie den hohlen Raum in der Feuerstelle, indem Sie an der Ober- und Unterseite der Feuerstelle Lüftungsöffnungen anbringen

Die Nettogesamtfläche der Lüftungsöffnungen muss an der Unterseite und an der Oberseite der Feuerstelle jeweils mindestens 450 cm^2 betragen. (Gesamtfläche Lüftungsöffnungen: 900 cm^2 .)

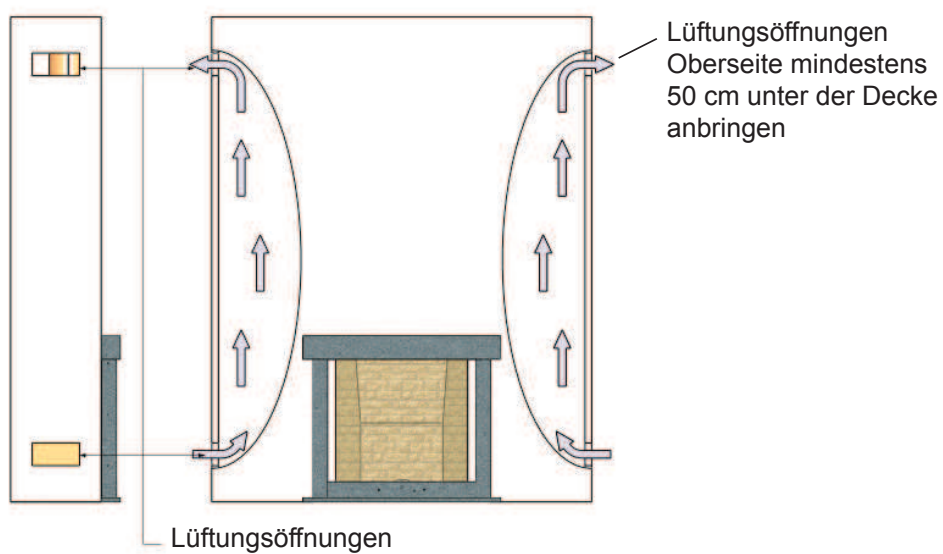
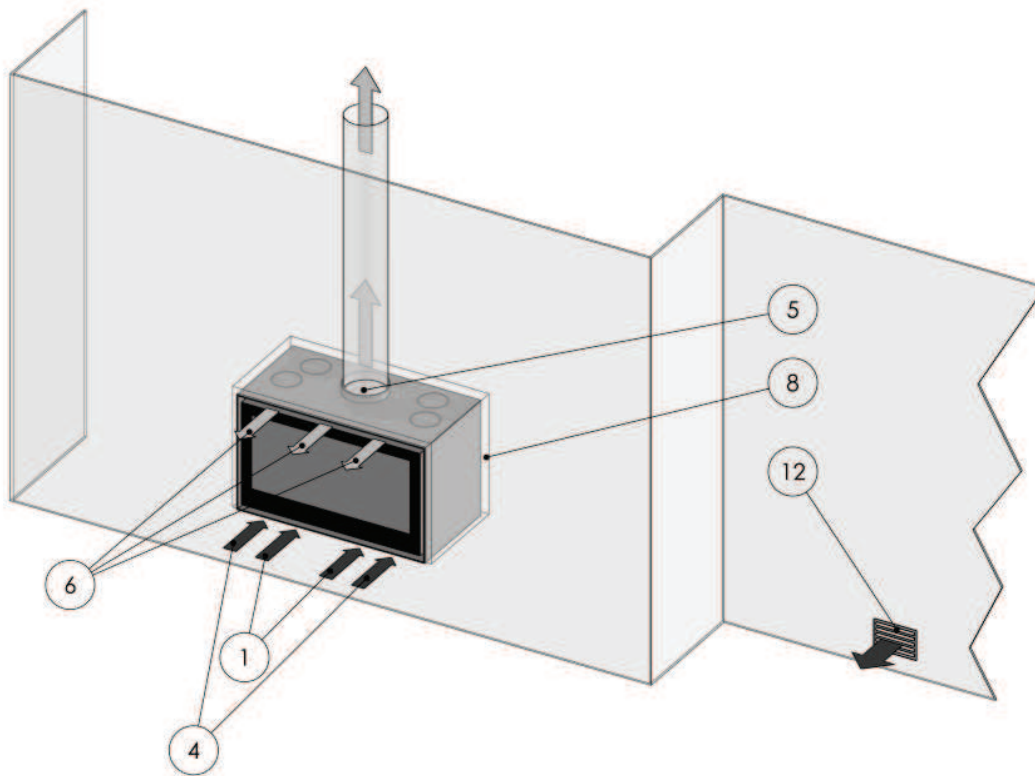


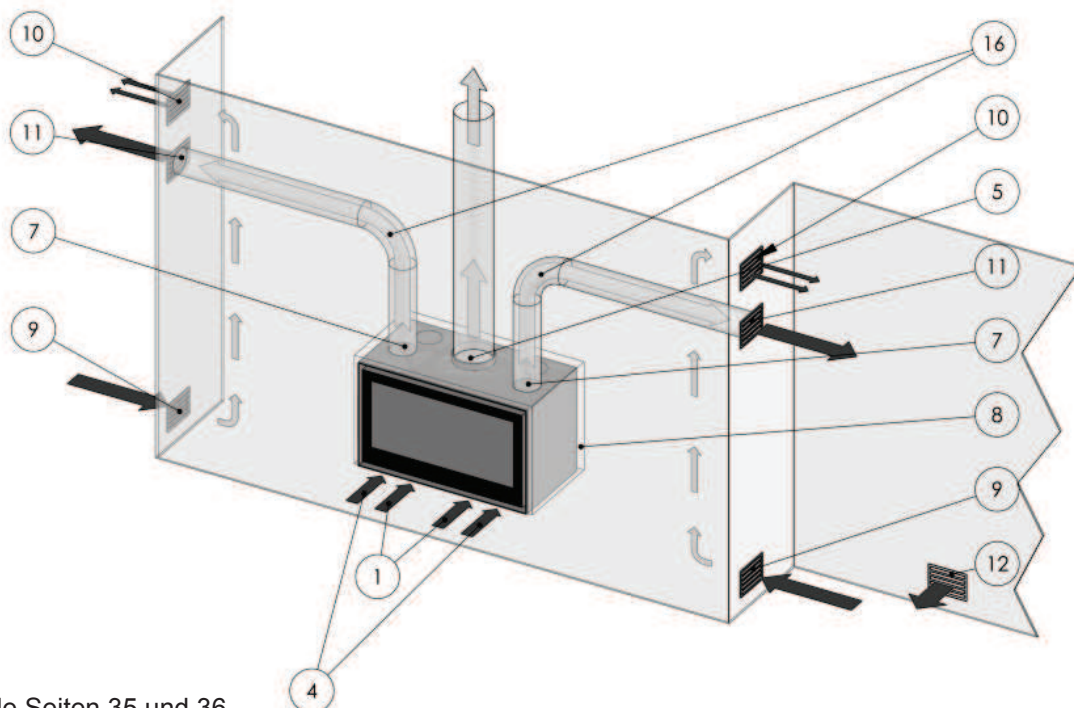
Abbildung 1: Anwendung Ventilation Feuerstelle

Beispiele für Installationsmöglichkeiten:

- ① A Kamin als Einsatzkamin in einer bestehenden Feuerstelle.

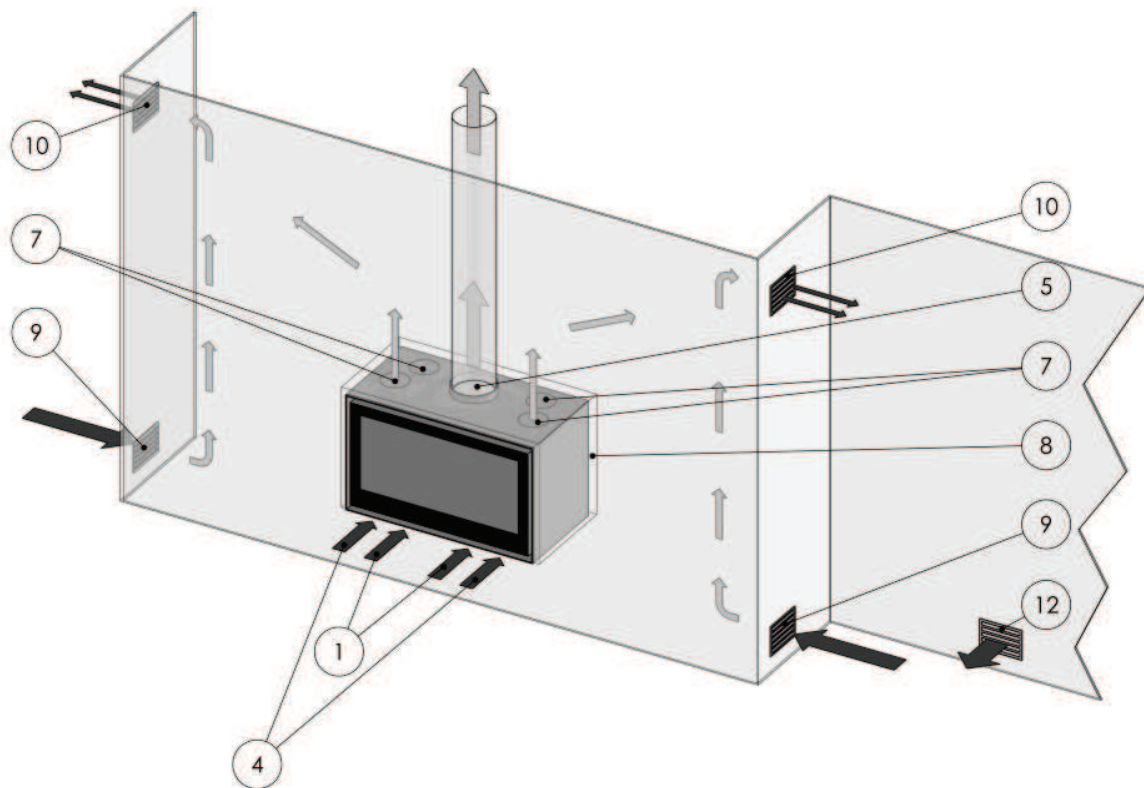


- ① B Kamin als Einsatzkamin in einer bestehenden Feuerstelle.
Versehen mit Konvektionsset und Lüftung der Feuerstelle.

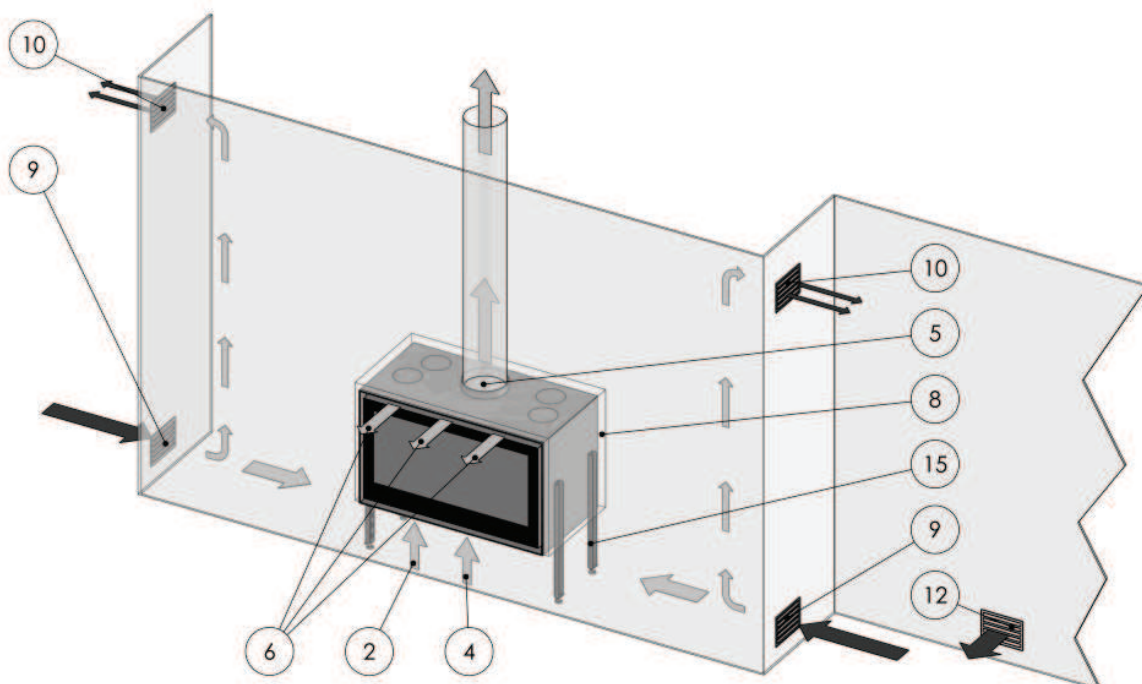


Legende Seiten 35 und 36

- ① C Gerät als Einsatzkamin in einer bestehenden Feuerstelle.
Konvektionsluft durch die Feuerstelle.
Versehen mit Lüftung der Feuerstelle.

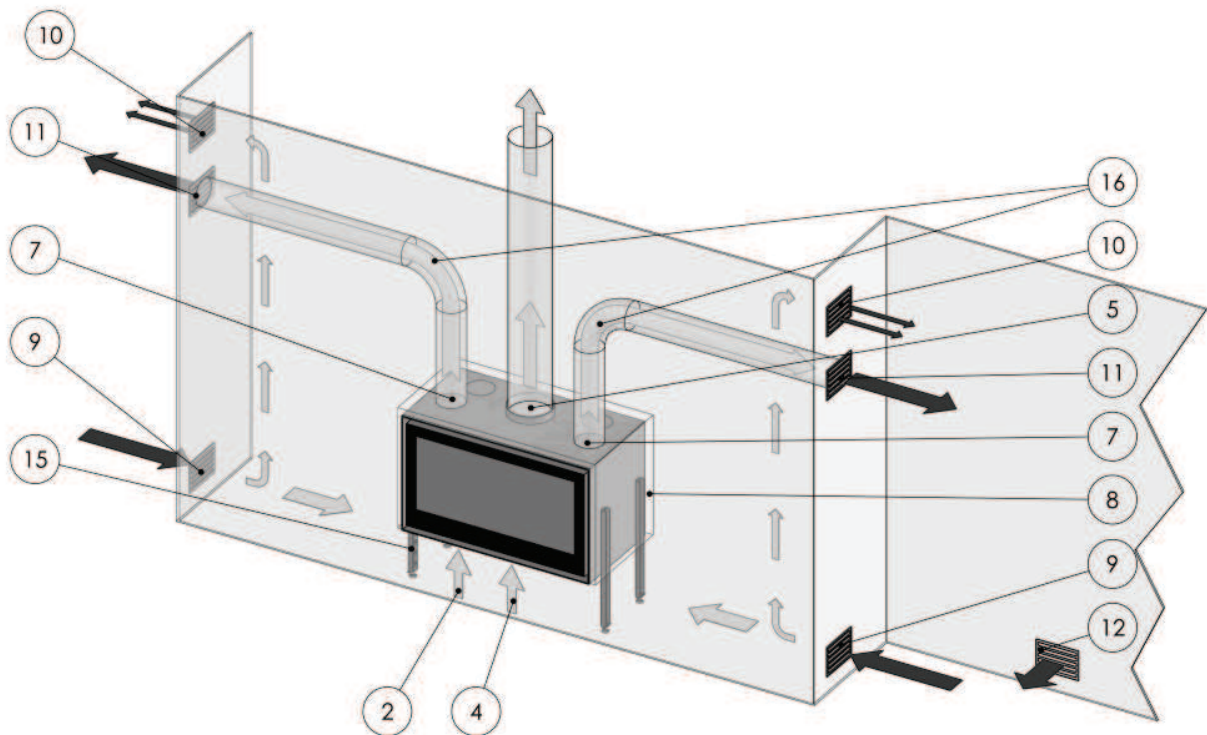


- ② A Gerät als Einbaukamin in einer bestehenden oder neuen Feuerstelle.
Versehen mit Lüftung der Feuerstelle.

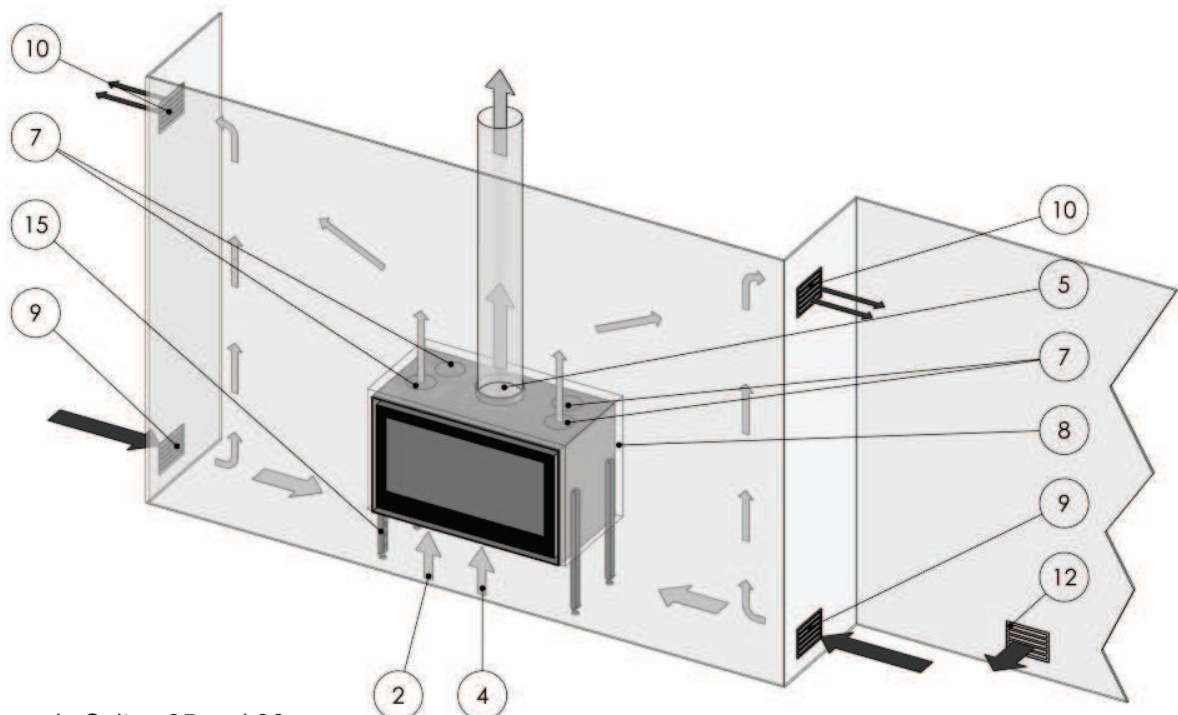


Legende Seiten 35 und 36

- II B Gerät als Einbaukamin in einer bestehenden oder neuen Feuerstelle.
Versehen mit Konvektionsset und Lüftung der Feuerstelle.

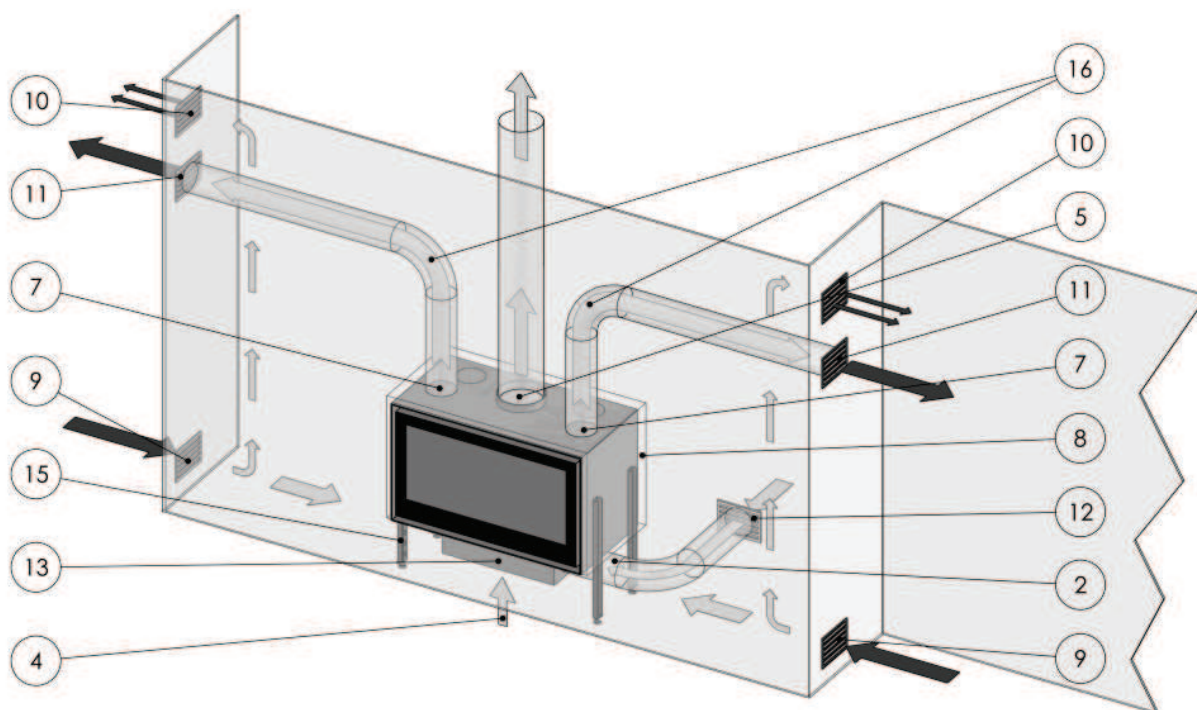


- II C Gerät als Einbaukamin in einer bestehenden oder neuen Feuerstelle.
Konvektionsluft durch die Feuerstelle.
Versehen mit Lüftung der Feuerstelle.

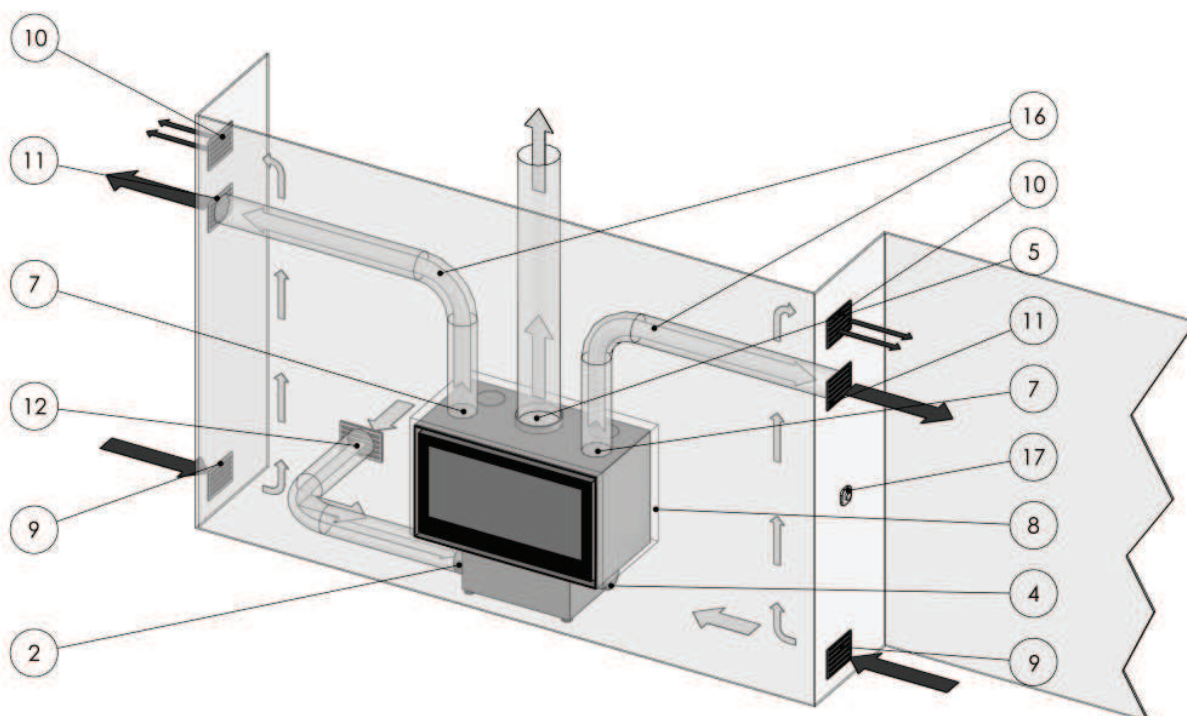


Legende Seiten 35 und 36

- III E Gerät als Einbaukamin mit einer Luftbox / Ventilatorbox.
Für eine direkte Verbrennungsluftzufuhr von außen.
Versehen mit Konvektionsset und Lüftung der Feuerstelle.



- IV B Gerät als Einbaukamin mit einer Luftbox / Ventilatorbox.
Für eine direkte Verbrennungsluftzufuhr von außen und versehen mit einem
Konvektionsventilator mit Einbau-Dimmerschalter.
Gerät ist ferner mit einem Konvektionsset und Lüftung der Feuerstelle versehen.



Legende Seiten 35 und 36

Kamin:

- ① Einströmöffnung Verbrennungsluft (Vorderseite Kamin, unten, 2x $\varnothing 37 \times 150$ mm).
Wichtig: 2x "geschlossene" Platte demontieren (links und rechts des Verbrennungsluftzufuhrschiebers) und dann 2x mitgelieferte Platte mit Öffnung; $\varnothing 37 \times 150$ mm montieren. (Gilt nur, wenn ① auf der Zeichnung angegeben ist.)
- ② Einströmöffnung Verbrennungsluft (Unterseite Kamin, $\varnothing 125$ mm) / (Luftbox / Ventilatorbox $\varnothing 125$ mm).
- ③ Einströmöffnung Konvektionsluft (Vorderseite Kamin, unten, 2x $\varnothing 37 \times 97$ mm).
Wichtig: 2x "geschlossene" Platte demontieren (ganz links und rechts) und dann 2x mitgelieferte Platte mit Öffnung; $\varnothing 37 \times 97$ mm montieren. (Gilt nur, wenn ③ auf der Zeichnung angegeben ist.)
- ④ Einströmöffnung Konvektionsluft (Unterseite Kamin, $\varnothing 20 \times 480$ mm) / (Ventilatorbox, $\varnothing 125$ mm)
- ⑤ Rauchgasanschluss (Oberseite Kamin, $\varnothing 180$ mm)
- ⑥ Ausströmöffnung Konvektionsluft (Vorderseite Kamin, oben)
- ⑦ Ausströmöffnung Konvektionsluft (Oberseite Kamin) / (Anschluss Konvektionsset) (2x oder 4x $\varnothing 125$ mm)
Wichtig: Ausbrechplatten (2x oder 4x $\varnothing 125$ mm) entfernen! (Gilt nur, wenn ⑦ auf der Zeichnung angegeben ist.)
- ⑧ Isoliermaterial, unbrennbar! (z. B. Keramikwolle) (Seitenkanten und Oberseite Kamin)

Feuerstelle:

- ⑨ Einströmöffnung Verbrennungsluft / Konvektionsluft / Feuerstellen-Ventilationsluft (Gitter, Unterseite Feuerstelle)
- ⑩ Ausströmöffnung Verbrennungsluft / Konvektionsluft / Feuerstellen-Ventilationsluft (Gitter, Oberseite Feuerstelle)
- ⑪ Ausströmöffnung Verbrennungsluft über Konvektionsset (Gitter, Oberseite Feuerstelle)

Außenwand:

- ⑫ Einströmöffnung Verbrennungsluft (Gitter, Außenwand)

Optionen:

- ⑬ Luftbox / Ventilatorbox: Box mit diversen Anschlussmöglichkeiten für eine direkte Verbrennungsluftzufuhr von außen und/oder eingebautem Konvektionsventilator inklusive Dimmer für Drehzahlregelung.
- ⑮ Hohe Stellfüße (Set à 4 St.)
- ⑯ Konvektionsset
- ⑰ Dimmer (Einbau) für Drehzahlregelung des Konvektionsventilators.

3.3.2 Lüftung

Bei dem Kamin sind zu unterscheiden: - Heizluft
- Verbrennungsluft

Heizluft (Konvektionsluft) dient ausschließlich der Übertragung der Wärme vom Gerät in den Wohnraum. Die Luft kommt aus dem Zimmer und bleibt in dem Zimmer.

Verbrennungsluft ist nötig, um die Verbrennung in Gang zu halten, wobei die Luft durch den natürlichen Zug des Schornsteins aus dem Wohnzimmer oder direkt von außen angesaugt wird.

- Verbrennungsluft aus dem Wohnraum:

Die Einlassöffnungen für die Verbrennungsluft befinden sich hinter der Tür. Während der Nutzung des Geräts ist für hinreichend frische Luft zu sorgen: mindestens ein Gitter mit einer Nettoöffnung von 150 cm² in der Außenwand des Raumes, wo der Kamin steht.

Eventuell kann auch die Verbrennungsluftzufuhr Ø125 mm an der Unterseite (Boden) des Geräts genutzt werden. Über den Hohlraum unter dem Gerät und ein Gitter in der Feuerstelle kann die Verbrennungsluft aus dem Wohnraum zugeführt werden.

Sorgen Sie dafür, dass, vor allem bei heutigen gut abgedichteten Wohnungen, die Ventilationsvorkehrungen geöffnet sind.

Hat die Wohnung eine mechanische Ventilation, die in dem Raum, wo das Gerät steht, Unterdruck erzeugt, dann muss eine automatische Schornsteinklappe montiert werden. Der Typ der automatischen Schornsteinklappe ist von der Kapazität des Systems der mechanischen Ventilation abhängig. Fragen Sie dazu immer Ihren Installateur.

Eine Abzugshaube ist in die niedrigste Stellung zu bringen oder auszuschalten. Bleibt die Abzugshaube angeschaltet, dann muss zum Ausgleich zusätzlich gelüftet werden. Damit wird nicht nur eine mangelhafte Verbrennung vermieden, sondern auch verhindert, dass Rauchgase aus dem Gerät in den Raum gesaugt werden. Erweist sich die Schaffung einer zusätzlichen Ventilationsöffnung als unzureichend, dann muss auch eine automatische Schornsteinklappe angebracht werden.

- Verbrennungsluft direkt von außen:

Das Gerät hat jetzt ein vollständig geschlossenes Verbrennungssystem, wodurch es unabhängig von der Umgebungsluft des Raumes, in dem es aufgestellt ist, arbeitet.

- Gerät mit Unterbau Luftbox / Ventilatorbox ohne Konvektionsventilator:

Verwenden Sie einen der vielen Verbrennungsluftzufuhr-Anschlüsse Ø125 mm (außen) der Luftbox/Ventilatorbox.

Montieren Sie zwischen diesem Luftzufuhranschluss und der "Außenluftzufuhröffnung in der Wand / im Boden" ein festes oder flexibles Rohr mit Ø125 mm.

Es wird empfohlen, dieses Rohr mit einer Abschlussklappe auszustatten, um Kondensbildung auf dem Gerät vorzubeugen, wenn es nicht genutzt wird

- Gerät mit Unterbau Luftbox / Ventilatorbox ohne Konvektionsventilator:

Verwenden Sie den Verbrennungsluftzufuhr-Anschluss Ø125 mm (außen) an der linken oder rechten Vorderseite der Luftbox/Ventilatorbox.

Montieren Sie zwischen diesem Luftzufuhranschluss und der "Außenluftzufuhröffnung in der Wand / im Boden" ein festes oder flexibles Rohr mit Ø125 mm.

Es wird empfohlen, dieses Rohr mit einer Abschlussklappe auszustatten, um Kondensbildung auf dem Gerät vorzubeugen, wenn es nicht genutzt wird

3.3.3 Einbau in eine bestehende Feuerstelle

- Entfernen Sie den vorhandenen Feuerkorb oder die Heizsteine, demontieren Sie die Absperrklappe. Der Kanal muss intakt sein und darf beim Einbau nicht beschädigt werden. Die Feuerstellenöffnung muss so groß sein, dass sowohl links und rechts als auch über und hinter dem Gerät ein Spalt von 1-3 cm besteht. Verkleiden Sie die Feueröffnung von innen mit Keramikwolle (siehe Kapitel 3.3).
- Verlängern Sie den bestehenden Schornstein und lassen Sie ihn auf Höhe des Rauchrohrs des Kamins enden. Verwenden Sie hierfür z. B. einen flexiblen doppelwandigen Edelstahlkanal.
- Schieben Sie das Gerät in die Öffnung der Feuerstelle. Nehmen Sie einen undurchlässigen Anschluss des Rauchrohrs des Geräts mit dem Rauchkanal vor, sodass es **nicht** zu Rußablagerung über dem Gerät kommen kann. Siehe 3.3.4.
- Stellen Sie das Gerät waagerecht auf, sodass die Klappe nicht an dem eventuellen Plateau schleifen kann.
- Füllen Sie evtl. die Räume rings um das Gerät mit Keramikwollestreifen und montieren Sie den evtl. mitgelieferten Rahmen.

3.3.4 Einbau in eine neu zu bauende Feuerstelle

- Auf Wunsch kann beim Einbau des Geräts ein Konvektionsset angewandt werden.
 - * Gerät ohne Luftbox/Ventilatorbox: Anwendung Konvektionsset wird wärmstens empfohlen.
 - * Gerät mit Luftbox/Ventilatorbox: Anwendung Konvektionsset ist nicht nötig, aber möglich.
(mit eingebautem Ventilator)
- Wenn ein Konvektionsset montiert wird:
Schlagen Sie vorsichtig die Ausbrechplatten an der Oberseite (2x) oder (4x) heraus.
- Anwendung Konvektionsset:
Das Konvektionsset (Option) sorgt für mehr Konvektion durch das Gerät, wodurch der Wirkungsgrad zunimmt und hohe Temperaturen in der Feuerstelle vermieden werden.
Das Set besteht aus:
 - 3 m Aluflex
 - 2 Ausblasgitter (Weiß)
 - 2 Bördelringe Ø125 mm
 - 4 Klemmstreifen
- Montage Konvektionsset:
 - Befestigen Sie die 2 Bördelringe an dem Gerät.
 - Schließen Sie nun die flexiblen Schläuche an die 2 Bördelringe (Ø 125 mm) an der Oberseite des Kamins und an dem metallenen Einbaubehälter des einzusetzenden Luftgitters an (Schlauchklemmen nicht vergessen).
 - Achten Sie darauf, dass die flexiblen Schläuche gasdicht angeschlossen sind.
 - Die Ausblasgitter montieren Sie erst nach einigen Tagen, wenn das Mauerwerk gefugt und ausgehärtet ist. Wenn ein oder mehrere Kanäle angeschlossen werden, die in andere Räume führen, müssen in diesen Räumen verschließbare Gitter montiert werden. Diese sind ebenso wie die dafür benötigten flexiblen Schläuche und Schlauchklemmen bei Ihrem Händler erhältlich.
 - In einem Bereich von 30 cm neben und 50 cm über der Ausströmöffnung (Ausblasgitter) dürfen sich keine brennbaren Materialien befinden (z. B. Holzdecke oder Einbaumöbel).
- Verkleiden Sie das Gerät an Oberseite, Seitenkanten und Hinterseite bis zur Vorderkante mit ca. 10 cm dicker Keramikwolle. Lassen Sie einige Zentimeter Spiel zwischen der Vorderwand der Feuerstelle und dem Kamin.
- Stellen Sie das Gerät waagrecht auf.
- Schließen Sie das Rauchrohr des Geräts ordentlich an den Rauchkanal an. Siehe 3.3.5. Achten Sie darauf, dass der gesamte Rauchkanal gasdicht ist.
- Belüften Sie die Feuerstelle, indem Sie an der Ober- und Unterseite der Feuerstelle Lüftungsöffnungen anbringen.

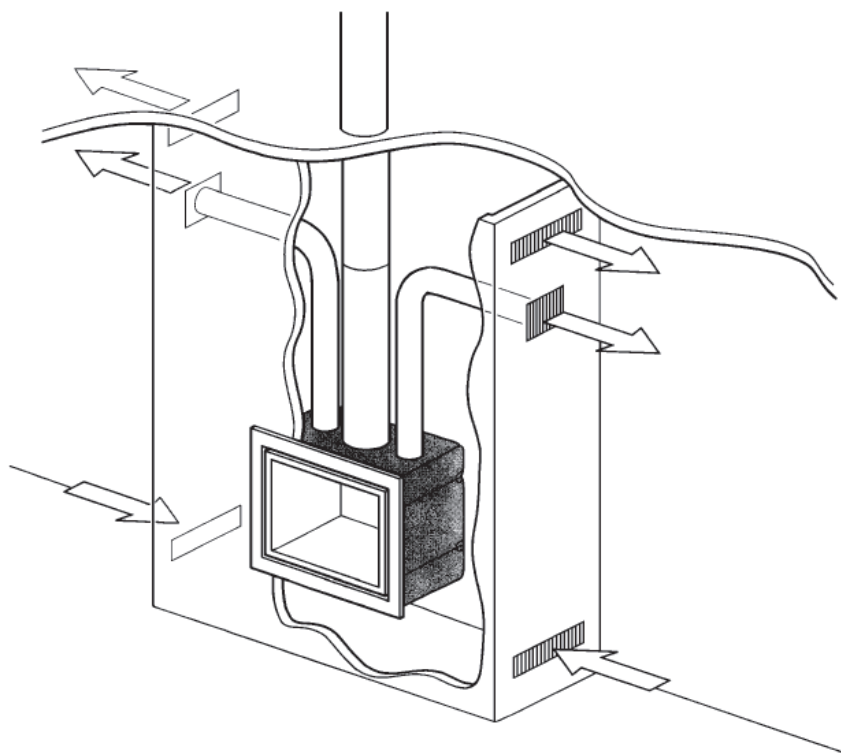


Abbildung 2: Anwendung Konvektionsset und Ventilation Feuerstelle

- Dichten Sie die Vorderseite ab.

Verfügbare BARBAS-Gitter (Option) für Ventilation Feuerstelle:

FARBE	ABMESSUNGEN (cm)	NETTO-ÖFFNUNG (cm²)
Messing oder Weiß (inkl. Einbaubehälter)	13,5 x 13,5	75
Messing oder Weiß (inkl. Einbaubehälter)	27,0 x 13,5	150
Konvektionsluft Ventilator (Weiß)	43,0 x 22,0	550

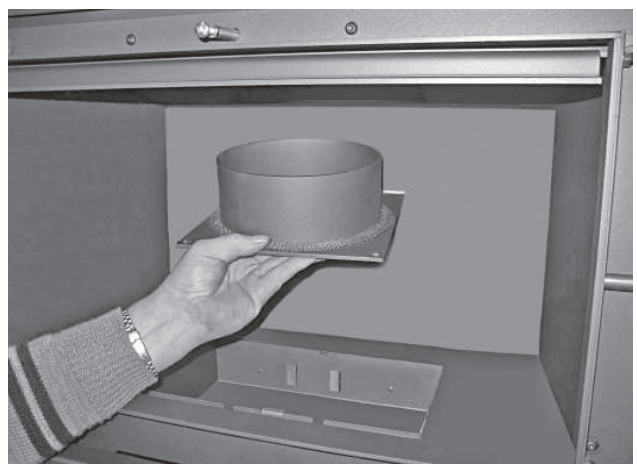
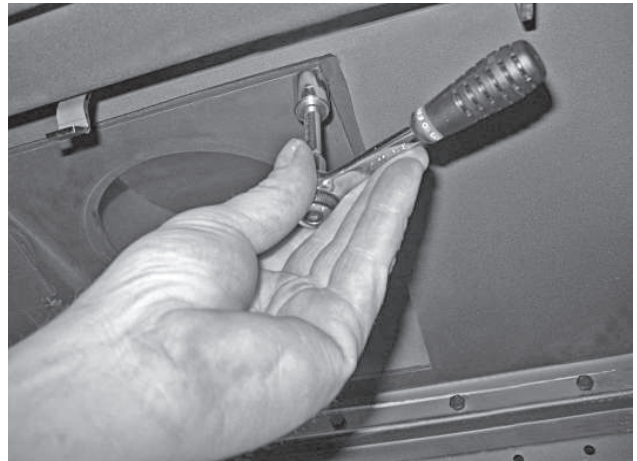
- Bei der Aufstellung des Kamins an einer tragenden Wand oder an einer Wand aus brennbaren Materialien ist zunächst ein mindestens 20 mm großer Luftraum zu schaffen. Für die Luftschicht ist dann eine mindestens 100 mm dicke Trennmauer aus Mauerwerk oder Gasbetonstein zu errichten.
- Bei der Aufstellung an einer nicht-tragenden und unbrennbaren Wand ist keine zusätzliche Trennmauer vonnöten. Es genügt die Anbringung von Isolierschichten von mindestens 100 mm Dicke (Klasse A1 gemäß DIN 4102). Siehe auch Kapitel 3.3.
- Der Kamin kann erst nach vier Wochen zum ersten Mal beheizt werden.

3.3.5 Anschluss Rauchrohr

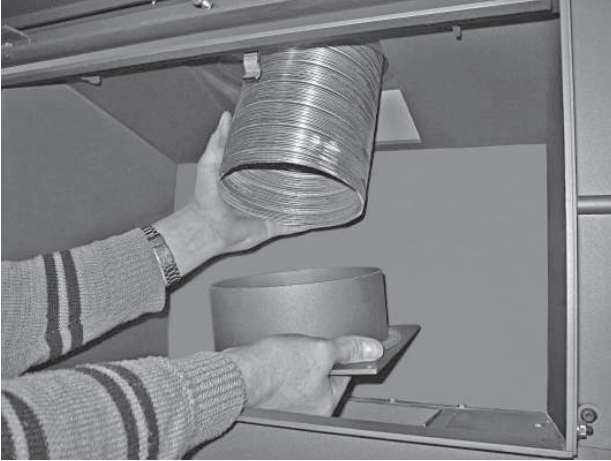
Das Gerät hat einen demontierbaren Rauchrohranschluss, Cuatro-3 70: Ø180 mm (Ø178 mm außen). Dieser Anschluss eignet sich für ein stählernes Ofenrohr und einen doppel-/einwandigen (flexiblen) (isolierten) Edelstahlkanal. Nach dem Einbau des Geräts kann die Verbindung mit dem Rauchkanal hergestellt werden.

Um den Rauchrohranschluss demontieren zu können, sind erst das Rauchgasventil und die Umlenkplatte zu entfernen. Siehe Kapitel 6 für die Demontagereihenfolge: "Reihenfolge Austausch Interieur Gerät".

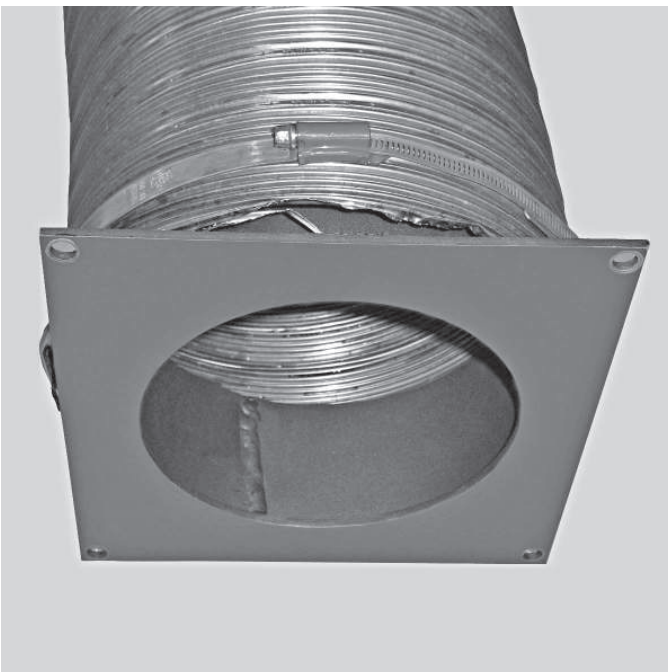
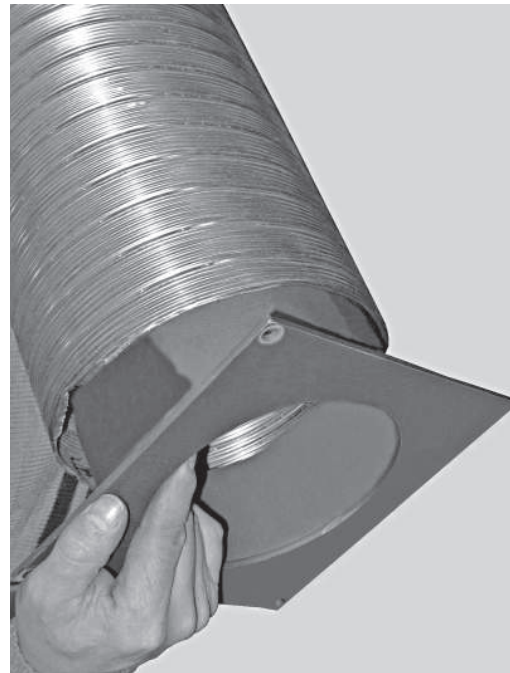
- Demontieren Sie den Rauchrohranschluss.



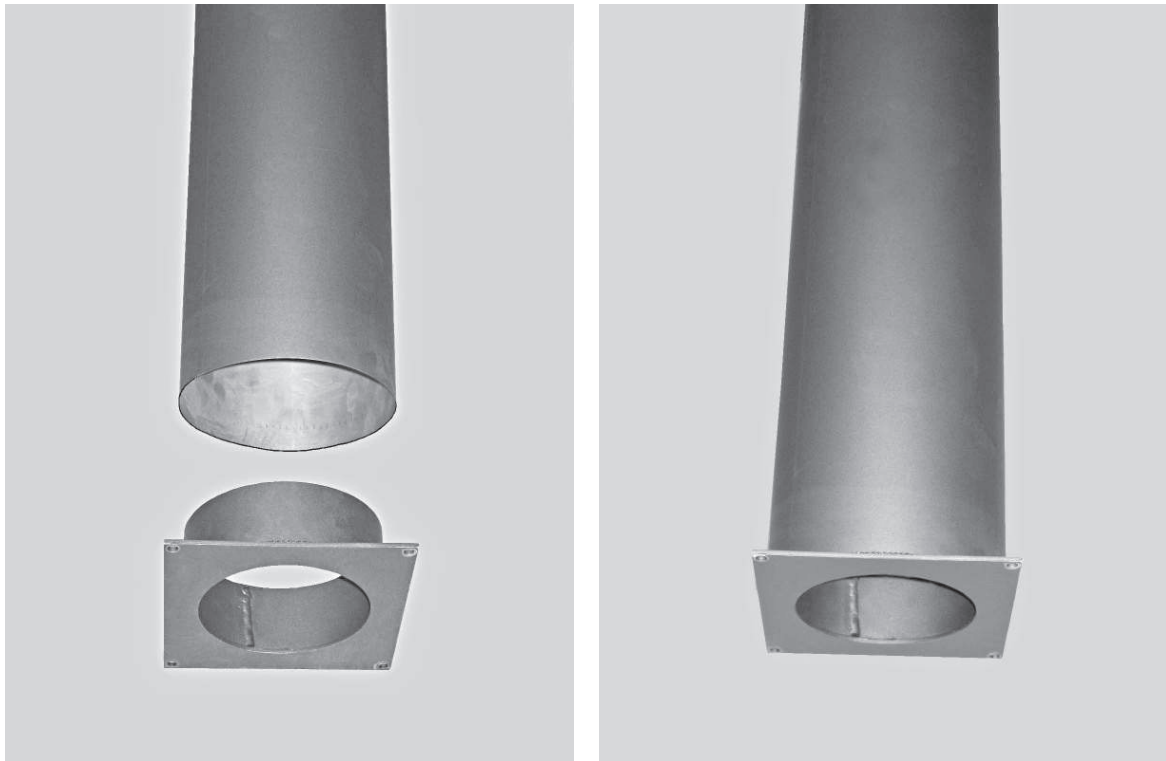
- Ziehen Sie das Ofenrohr oder das (flexible) Edelstahlrohr durch das Gerät nach unten und befestigen Sie es an dem Rauchrohranschluss.



Edelstahl flexibel



Befestigen mit Schlauchklemme
(Mindestens 2 St. per
Verbindung.)



Stählernes Ofenrohr

- Schieben Sie den Rauchrohranschluss wieder nach oben und befestigen Sie ihn.
- Setzen Sie Umlenkplatte und Rauchgasventil wieder zurück.

3.4 LUFTBOX / VENTILATORBOX

3.4.1 MONTAGE LUFTBOX / VENTILATORBOX

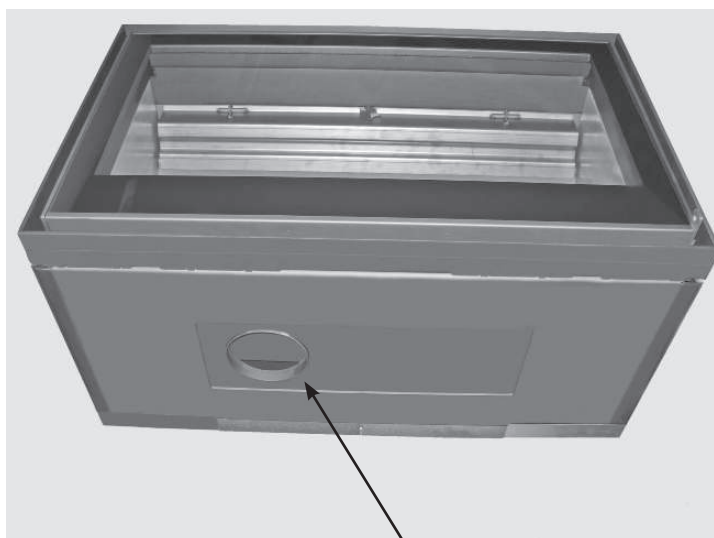
Es empfiehlt sich, vor der Montage der Luftbox / Ventilatorbox die gesamte Tür zu entfernen: Heben Sie sie dazu in geöffneter Stellung an und heraus.



Ist das Gerät ab Werk mit Luftbox / Ventilatorbox bestellt, dann verfügt es bereits über einen speziellen Ring (an der Unterseite, in dem Gerät), um die Verbrennungsluft von der Konvektionsluft zu separieren.

(Die Verbrennungsluftzufuhr über die Vorderseite des Geräts ist dann nicht mehr möglich.)

Ist der Ring nicht vorhanden, dann kann er nachträglich über den Boden der Verbrennungskammer montiert werden.



Ring



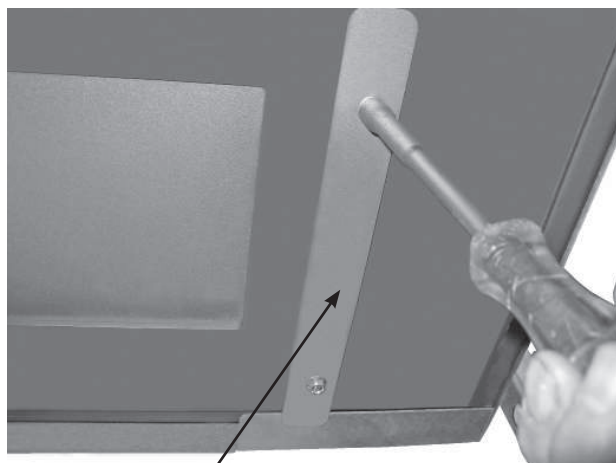
Gerät darf nicht auf der Luftbox / Ventilatorbox aufrufen!

Montieren Sie die vier hohen Stellfüße am Gerät.

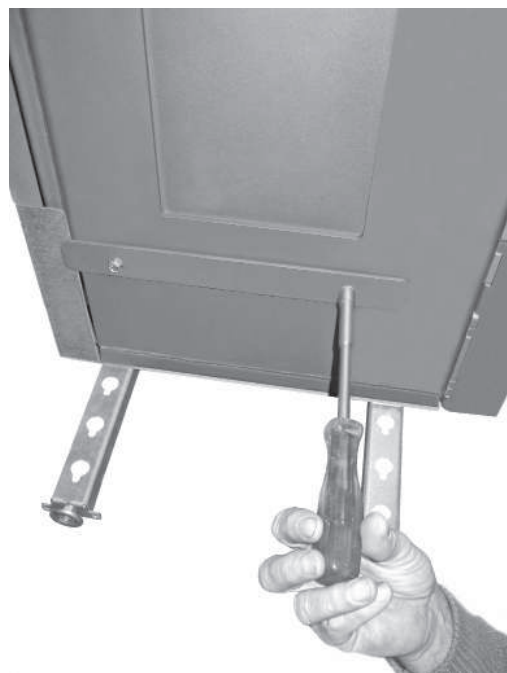


Montieren Sie die Befestigungsstreifen (L und R) an der Unterseite des Geräts. Achten Sie darauf, dass die Streifen noch einige Millimeter lose hängen bleiben.

Achtung! Die Löcher in den Streifen sind nicht in der Mitte. Sorgen Sie dafür, dass sich die kurze Seite immer an der Außenseite befindet.



Kurze Streifenseite an der Außenseite!



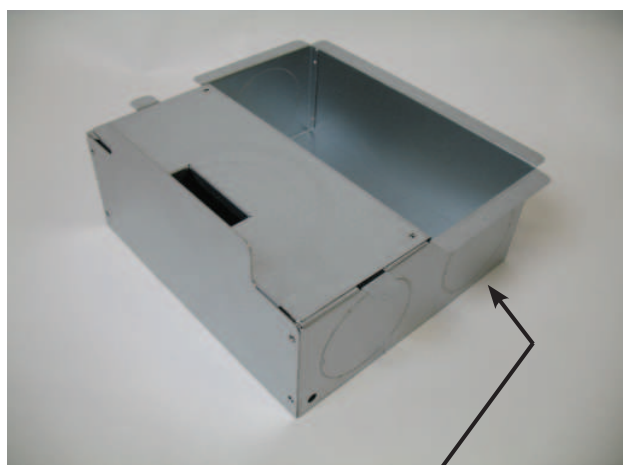
Schlagen Sie mit einem Hammer eine runde Platte aus der Luftbox. Dies wird die Einströmöffnung für die direkte Verbrennungsluftzufuhr.

Mit Ventilator



Ventilatorbox

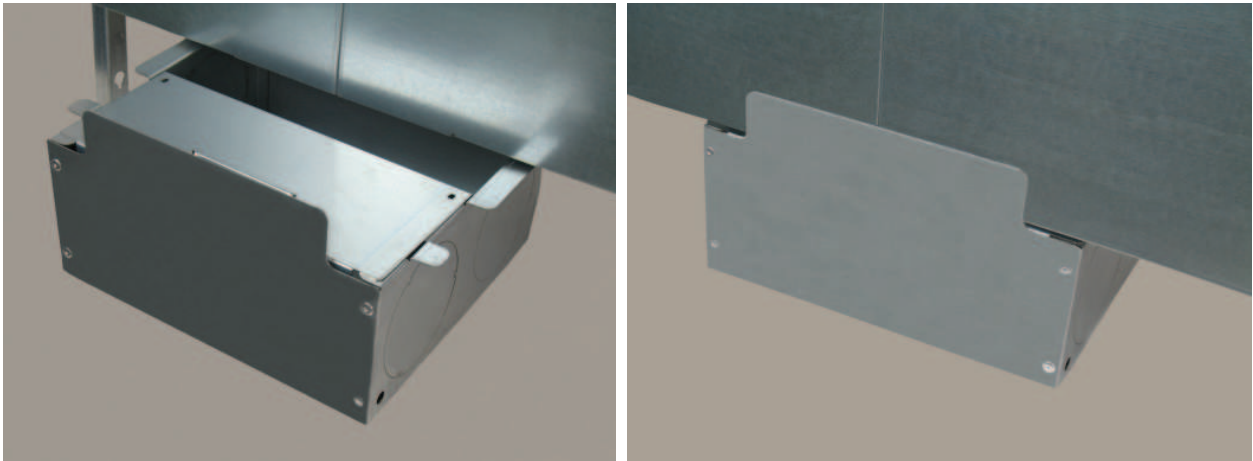
Ohne Ventilator



Verbrennungsluftbox

In der Verbrennungsluftbereich des Luftbox/Ventilatorbox gibt es 3 mögliche Einlässe für Verbrennungsluft zur Verfügung, unter der Box oder auf der linken oder rechten Seite der Box.

Schieben Sie die Luftbox/Ventilatorbox über die Rückseite des Geräts unter den Boden.



Montieren Sie beide Befestigungsstreifen (L und R).



Setzen Sie den mitgelieferten Bördelring in die gemachte Öffnung für die Zufuhr von Verbrennungsluft und/oder Konvektionsluft.

Konvektionsluftzufuhr:

Schlagen Sie mit einem Hammer eine runde „Ausbrechplatten“ aus der Luftbox / Ventilatorbox;

1x runde Platte links oder rechts - hinten.

Dies wird die Einströmöffnung für die Konvektionsluftventilator. Setzen Sie den Bördelring (Ø125 mm) auf die Öffnung für die Konvektionsluftzufuhr.

Verbrennungsluftzufuhr:

1x runde Platte links, rechts oder unten der Luftbox.

Dies wird die Einströmöffnung für die Verbrennungsluft. Setzen Sie den Bördelring (Ø125 mm) auf die Öffnung für die Verbrennungsluftzufuhr.



Nehmen Sie mit einem (flexiblen) Metallrohr (Ø125 mm) und einem Gitter an der Außenmauer die direkte Verbrennungsluftzufuhr nach außen vor.

Montieren Sie die Tür erst nach der Aufstellung des kompletten Kamins wieder an.

Es wird empfohlen, eine Klappe im Verbrennungsluftrohr zu installieren, um den Verschluss dieses Rohres zu ermöglichen, wenn das Gerät nicht verwendet wird. Bitte achten Sie darauf, dass die Klappestellung sollte deutlich sichtbar an der Außenseite des Rohres sein.

Auf Wunsch kann das Gerät mit hohen Stellfüßen versehen werden (Artikel nr. 330361 - Set hohe Stellfüße).

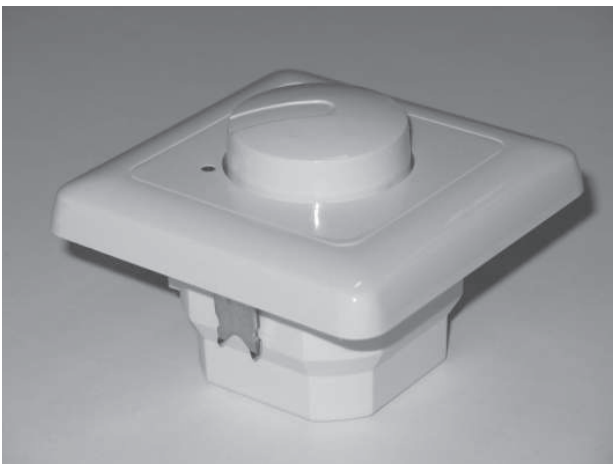
Wärmeübertragung unter Verwendung eines Konvektionsluftventilator

Die Wärmeübertragung kann erhöht werden, indem die Wärme mit einen Konvektionsventilator übertragen wird. Mit diesem System wird warme Luft in den Wohnraum geblasen. Der in der Box eingebaute Konvektionsventilator wird mittels eines Einbau-dimmers mit integriertem Ein/Aus-Schalter geregelt.

Der Ventilator hat keine automatische Regelung auf Basis der Gerätetemperatur

Dimmer mit integriertem
Ein/Aus-Schalter.
Für Montage in Einbaukasten.

Elektrischer Anschluss Dimmer.



Einbaukasten für Dimmer.



Nehmen Sie den elektrischen Anschluss von Dimmer und Ventilator gemäß dem mit der Ventilatorbox gesondert mitgelieferten elektrischen Verdrahtungsschema vor.



Für Service und Wartung ist der Konvektionsventilator nach der Entfernung/Demontage des gesamten Bodens der Verbrennungskammer / des Heizraumes erreichbar.

Montieren Sie die Tür erst nach der Aufstellung des kompletten Kamins wieder an.

3.5 VORBEREITUNG / FUNKTIONSPRÜFUNG

- Kontrollieren Sie die Funktion des Verbrennungsluftzufuhrschiebers.
- Kontrollieren Sie die Funktion des Rauchgasventils.
- Kontrollieren Sie, ob die Verbrennungslufteinströmöffnung/en offen ist/sind.
- Kontrollieren Sie, ob die Konvektionseinströmöffnung/en offen ist/sind.
- Kontrollieren Sie, ob die Konvektionsausströmöffnung/en offen ist/sind.
- Kontrollieren Sie nach der Befestigung die Funktion des Ventilators (sofern vorhanden).

4 BEDIENUNG

Cuatro-3 Kamin mit Ventilatorset (Option) und Konvektionsset (Option) eingebaut in Feuerstelle

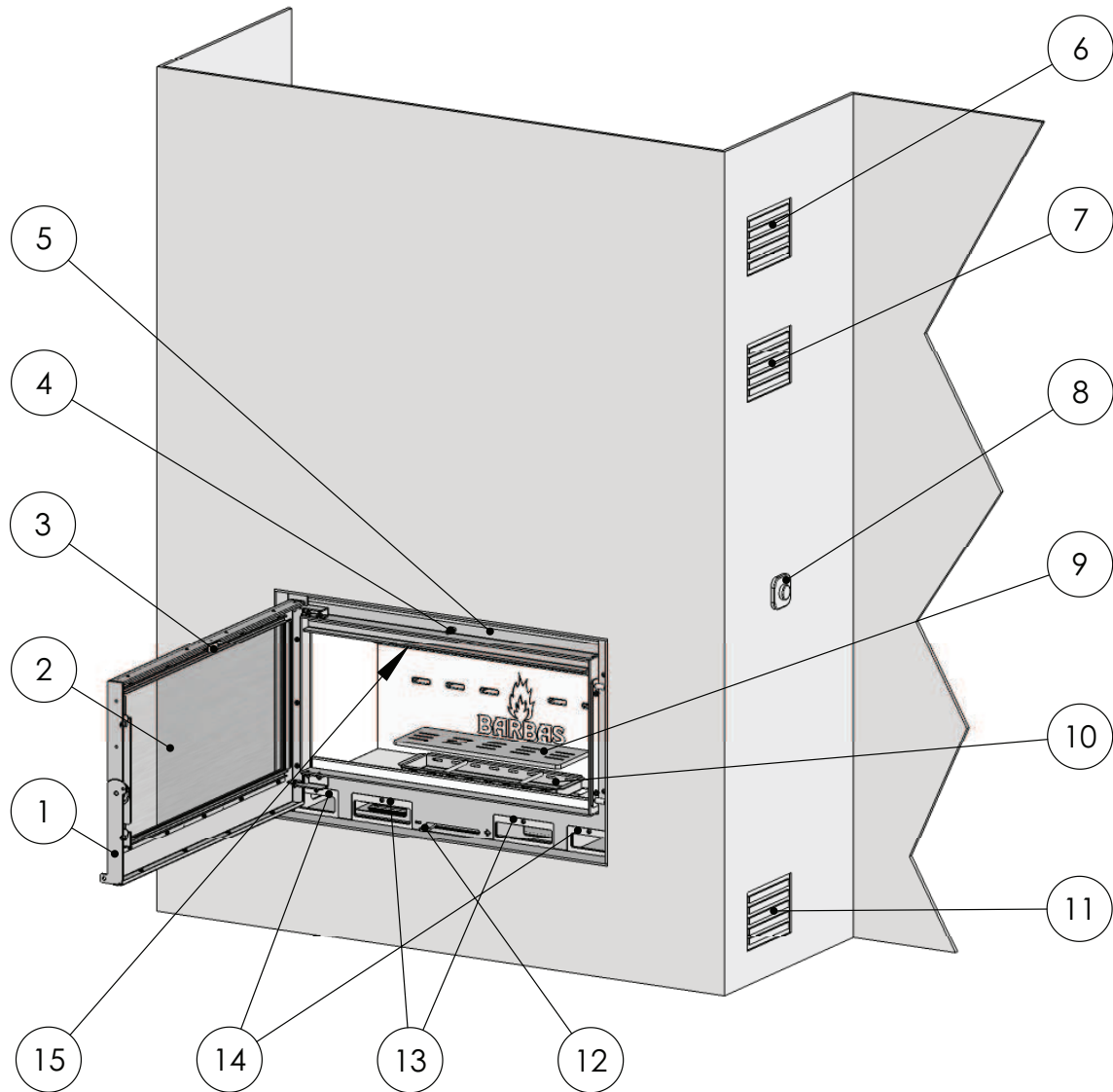


Abbildung 3: Bedienung

- 1 Handgriff
- 2 Hitzebeständige Keramikscheibe
- 3 Verriegelung für Bedienungsstift Rauchgasventil
- 4 Bedienungsstift Rauchgasventil
- 5 Ausströmöffnung Konvektionsluft (Gerät) (permanent)
- 6 Ausströmöffnung (2x Gitter) (Feuerstelle) natürliche Konvektionsluft
- 7 Ausströmöffnung (2x Gitter Konvektionsset) (Feuerstelle) Konvektionsluft
- 8 Wandschalter (Option) mit integriertem Ein/Aus-Schalter für die Drehzahlregelung des eingebauten Konvektionsventilators (Option)
- 9 Feuerrost
- 10 Aschenkasten
- 11 Einströmöffnung (2x Gitter) (Feuerstelle) Ventilationsluft Feuerstelle / Konvektionsluft / Verbrennungsluft
- 12 Verbrennungsluftzufuhrschieber (kombinierte Bedienung für die primäre, sekundäre und tertiäre Verbrennungsluftzufuhr)
- 13 Einströmöffnung (2x) Verbrennungsluft aus Wohnraum Diese zwei Öffnungen sind offen, wenn keine direkte Verbrennungsluftzufuhr über die Unterseite des Kamins von außen her möglich ist. Dies wird bei der Installation des Kamins bestimmt. Offene Einströmöffnungen NIE verschließen.
- 14 Einströmöffnung (2x) Konvektionsluft. Diese zwei Öffnungen sind offen, wenn keine direkte Verbrennungsluftzufuhr über die Unterseite des Kamins von außen her möglich ist. Dies wird bei der Installation des Kamins bestimmt. Offene Einströmöffnungen NIE verschließen.
- 15 Nicht sichtbar auf Zeichnung: Biegestreifen auf Umlenkplattenhalterung zwecks Erhöhung Zug im Gerät Siehe Kapitel 4 "Erstes Mal Heizen" in der Gebrauchsanweisung.

5 JÄHRLICHE WARTUNG



Es ist notwendig, dass Kamin, Rauchkanal und Verbrennungsluftzufuhr jährlich vor der Heizsaison von einem Barbas-Händler/Techniker gereinigt und kontrolliert werden. Nur dadurch bleibt die sichere Funktion des Geräts gewährleistet.

Beginnen Sie mit der Wartung erst 24 Stunden nach dem letzten Heizen.

Empfohlene Reihenfolge für die jährliche Wartung:

① Kamininnenseite:

- Kontrollieren Sie die Abdichtung der Tür. Eventuell das Dichtband ersetzen.
- Entfernen Sie vorübergehend die Tür, indem Sie diese vollständig öffnen, vorsichtig anheben und herausnehmen.
- Entfernen Sie das gesamte Innenleben des Kamins (siehe Kapitel 6) und reinigen Sie alle Teile vorsichtig mit Handfeger und Staubsauger. Leeren Sie den Aschenkasten.
- Reinigen Sie das Glas an der Türinnenseite mit einem Glasreiniger oder Keramik Kochplattenreinigungsmittel.
- Ist das Glas gebrochen oder gerissen, so müssen Sie es unverzüglich austauschen lassen, bevor Sie das Gerät wieder in Gebrauch nehmen.



Die hitzefeste Keramikscheibe darf nicht in den Glascontainer geworfen werden, sondern muss zum normalen Hausmüll.

- Kontrollieren Sie den Feuerrost und alle Teile im Inneren auf Bruch. Eventuell Teile ersetzen.

② Schornstein/Rauchkanal:

- Schornstein/Rauchkanal vollständig fegen und inspizieren. Kontrollieren auf Risse, lose Teile, Rauchgasaustritt und den gesamten Zustand des Schornsteins. Bei Zweifeln eine Inspektionskamera einsetzen!

③ Verbrennungsluftzufuhr Kamin:

- Kontrollieren Sie die gesamte Verbrennungsluftzufuhr vom Außenluftanschluss bis zum Kamin.
- Reinigen Sie die Verbrennungsluftzufuhreinströmöffnungen.

④ Konvektionsluft (Ventilatorluft) Kamin:

- Kontrollieren Sie die Strecke der Konvektionsluft.
- Reinigen Sie die Konvektionsluftzufuhreinströmöffnungen, Kanäle und Ausströmöffnungen.
- Reinigen Sie die Innenseite der Ventilatorbox (Option).
Der Konvektionsventilator ist nach der Entfernung/Demontage des gesamten Bodens der Verbrennungskammer / des Heizraumes erreichbar.

⑤ Kaminaußenseite:

- Reinigen Sie die Kaminaußenseite mit einem trockenen, nicht fuselnden Tuch.
- Reinigen Sie den Kamin erst dann, wenn er abgekühlt ist. Verwenden Sie keine Scheuermittel, aggressiven Mittel oder Ofenputzmittel.
- Eventuelle Lackbeschädigungen können mit einem hitzebeständigen Lack aus der Sprühdose von BARBAS ausgebessert werden. (Achten Sie darauf, dass der Kamin hinreichend abgekühlt ist!)

⑥ Lüftung Wohnung:

- Kontrollieren Sie, ob der Raum, wo das Gerät steht, gemäß nationalen und örtlichen Normen genügend belüftet ist.
- Vermeiden Sie zu viel Staub und Teilchen von Zigarettenrauch, Kerzen und Öllampen in der Luft Ihrer Wohnung. Eine Erhitzung dieser Teilchen über das Konvektionssystem des Geräts kann nämlich zur Verfärbung von Wänden und Decke führen. Daher ist der Raum, in dem das Gerät steht, stets gut zu lüften.

⑦ Endkontrolle Kamin:

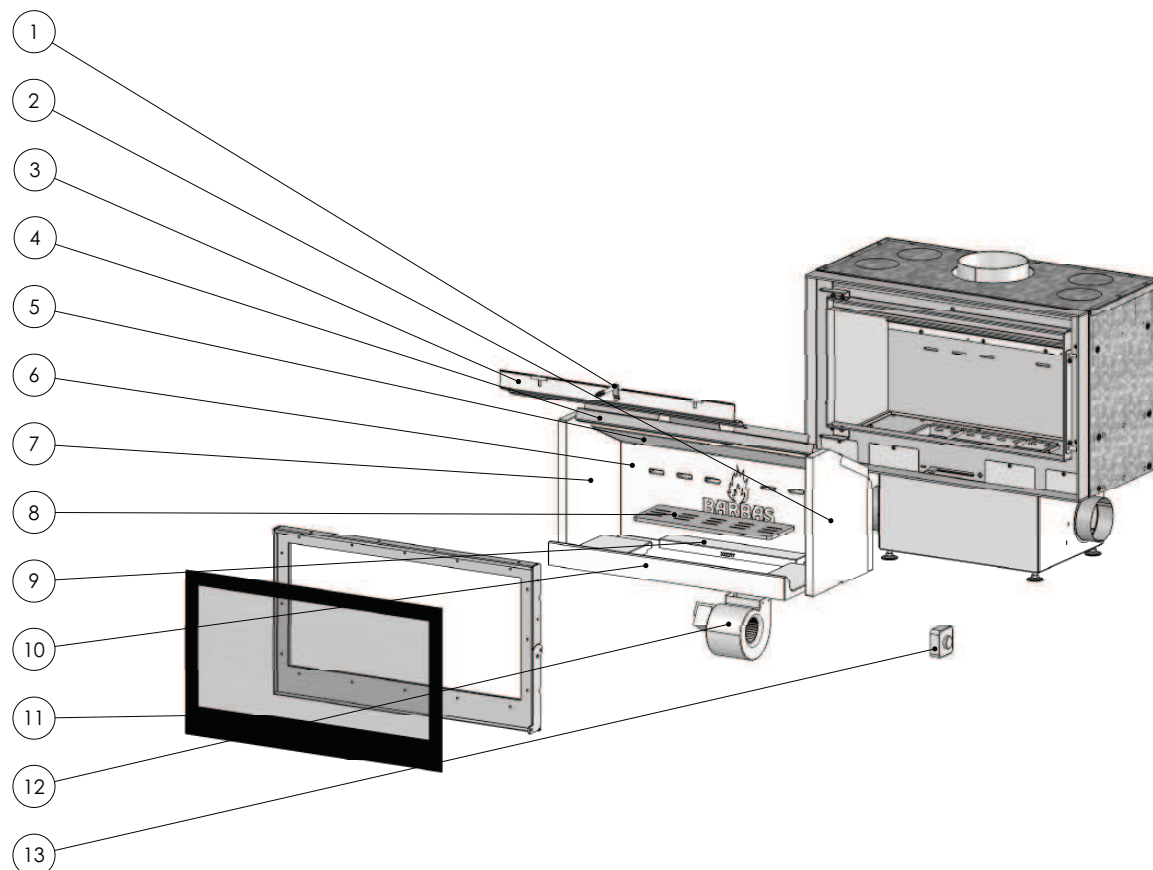
- Montieren Sie alle Teile in umgekehrter Reihenfolge wieder in dem Kamin.
- Setzen Sie die Tür wieder ein.
- Kontrollieren Sie die ordentliche Funktion der Schieber und Ventile. Siehe Kapitel 3.6.: Vorbereitung/Funktionsprüfung.

⑧ Allgemeines:

- Ersatzteile:
Lose Ersatzteile für den Austausch und Zubehör sind bei Ihrem BARBAS-Händler erhältlich. Verwenden Sie nur Originalteile.
- Modifikationen:
Es ist nicht gestattet, selbst Änderungen an dem Gerät vorzunehmen.

6 ERSATZTEILE

6.1 CUATRO-3 70 mit dreiseitigem Rahmen (Option) mit Luftbox / Ventilatorbox (Option)



Lfd. Nr.	Beschreibung	Anzahl
1	Bedienungsstift (für Rauchgasventil)	1
2	Seitenwand, rechts	1
3	Rauchgasventil	1
4	Schutzstreifen Umlenkplatte mit Biegestreifen	1
5	Umlenkplatte	1
6	Rückwand	1
7	Seitenwand, links	1
8	Feuerrost	1
9	Bodenplatte, Rückseite	1
10	Bodenplatte, Vorderseite	1
11	Scheibe	1
12	Konvektionsventilator	1
13	Dimmer (Einbau) Konvektionsventilator	1

Bitte bei Bestellungen immer die Seriennummer angeben. Dies können Sie auf der Vorderseite dieses Vorschrift finden.

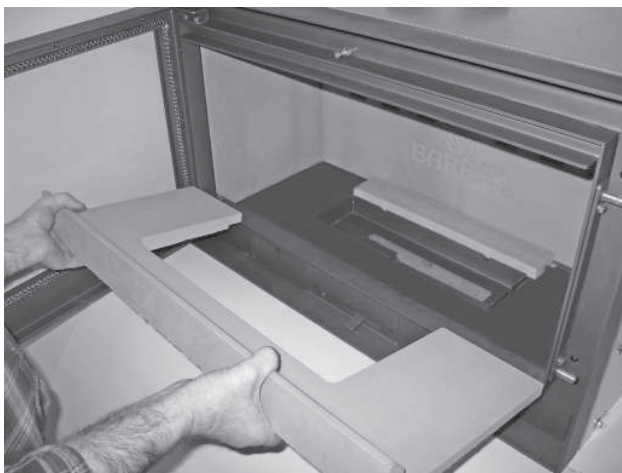
Reihenfolge Austausch Interieur Gerät:

- Entfernen Sie den Feuerrost und den Aschenkasten.



Obwohl die hitzebeständigen Platten mit größter Sorgfalt hergestellt werden, können dennoch mitunter scharfe Teile herausragen. Daran kann man sich verletzen. Darum empfehlen wir, beim Entfernen/Anbringen der Platten Arbeitshandschuhe zu tragen.

- Entfernen Sie vorsichtig die Bodenplatte Vorder- und Rückseite, indem Sie diese anheben und herausnehmen.



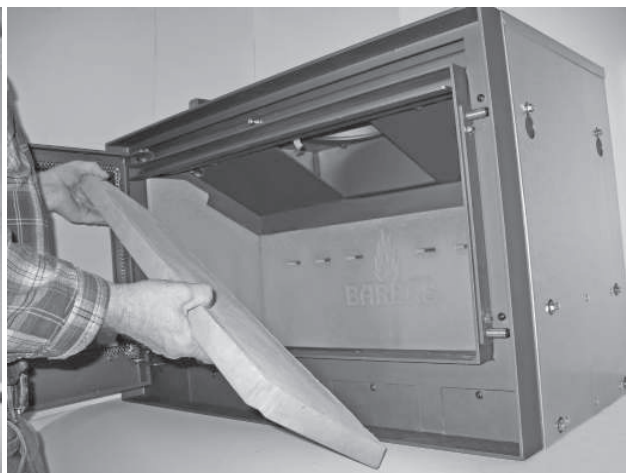
- Entfernen Sie das Rauchgasventil, indem Sie es anheben, nach hinten kippen und herausnehmen.



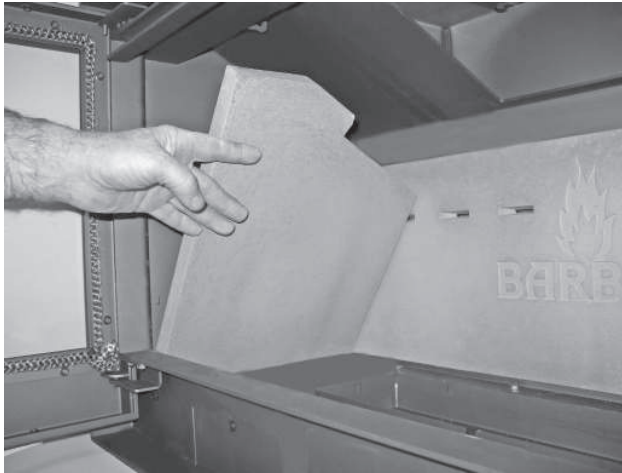
- Entfernen Sie den Schutzstreifen der Umlenkplatte.



- Entfernen Sie die Umlenkplatte, indem Sie sie anheben und schräg zur Seite hin herausnehmen.



- Entfernen Sie vorsichtig die linke Seitenwand.



- Entfernen Sie vorsichtig die rechte Seitenwand mithilfe eines breiten, flachen Schraubenziehers. Achten Sie darauf, dass die Rückwand nicht nach vorne fällt!



- Entfernen Sie vorsichtig die Rückwand, indem Sie sie anheben und aufrecht schräg nach vorn herausnehmen.

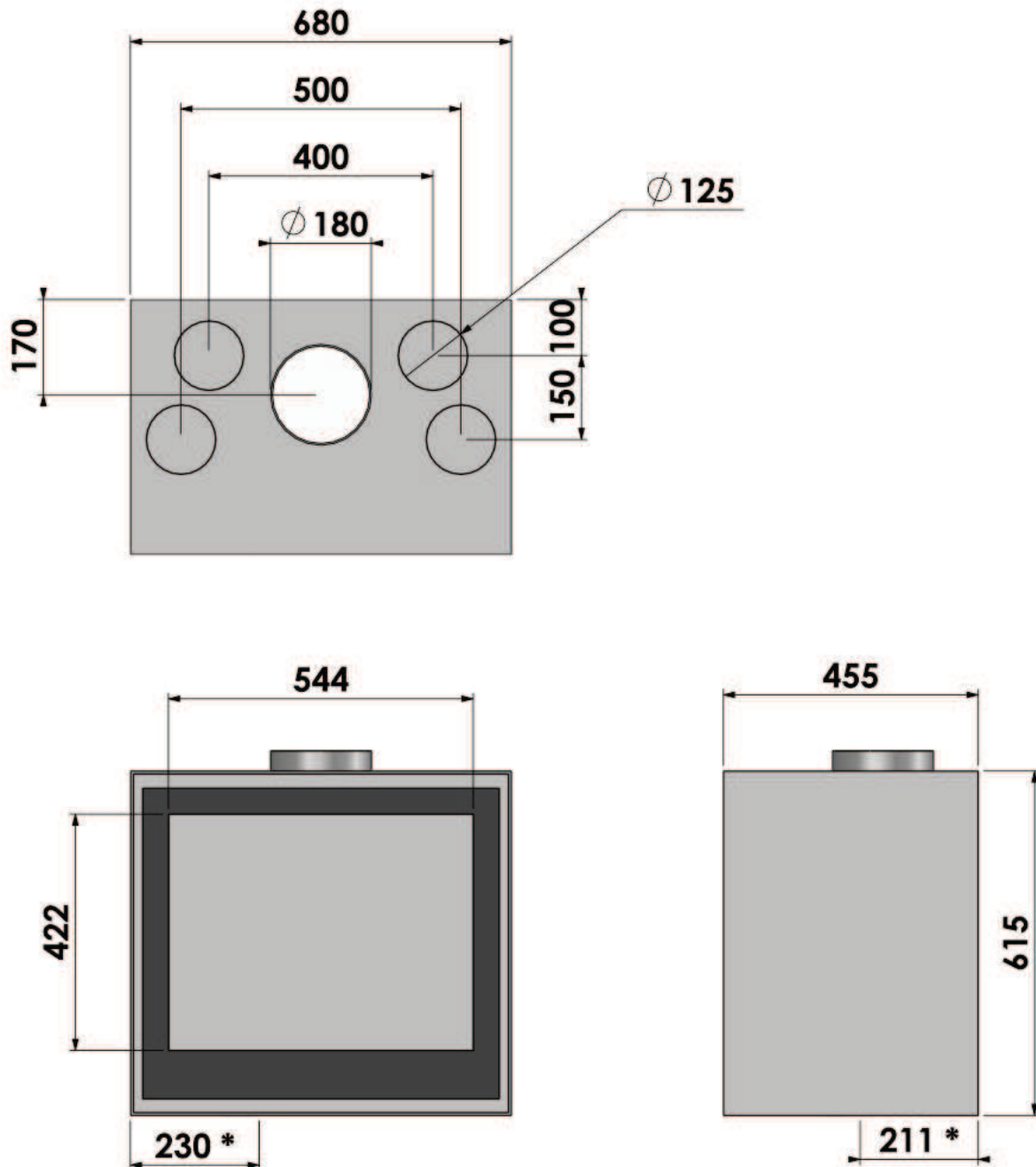


Das gesamte Interieur ist jetzt demontiert.

Das Montieren des Interieurs erfolgt in der umgekehrten Reihenfolge.

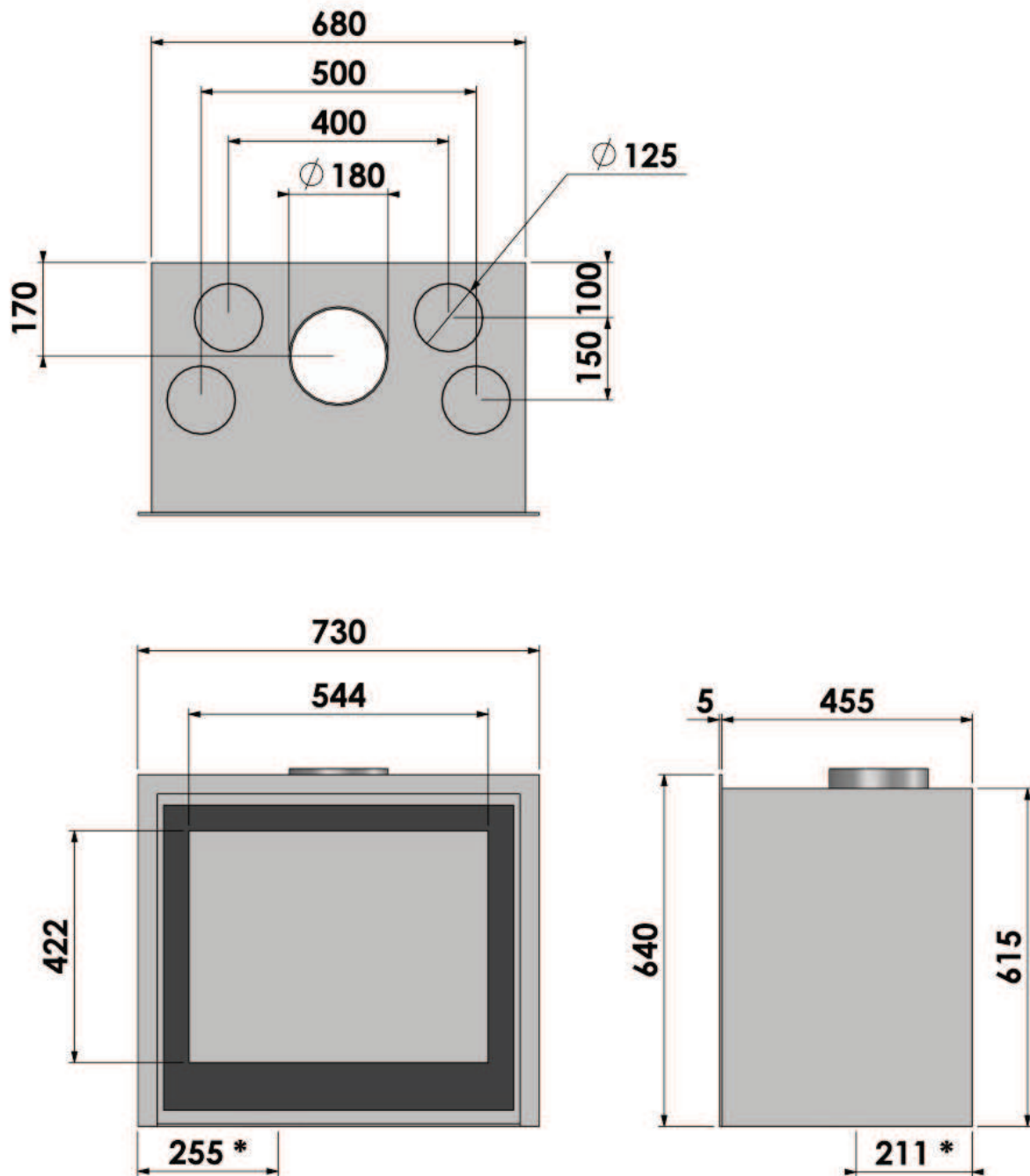
7 ABMESSUNGEN

- 7.1 CUATRO-3 70
- ohne Rahmen
 - ohne Luftbox / Ventilatorbox (Option)



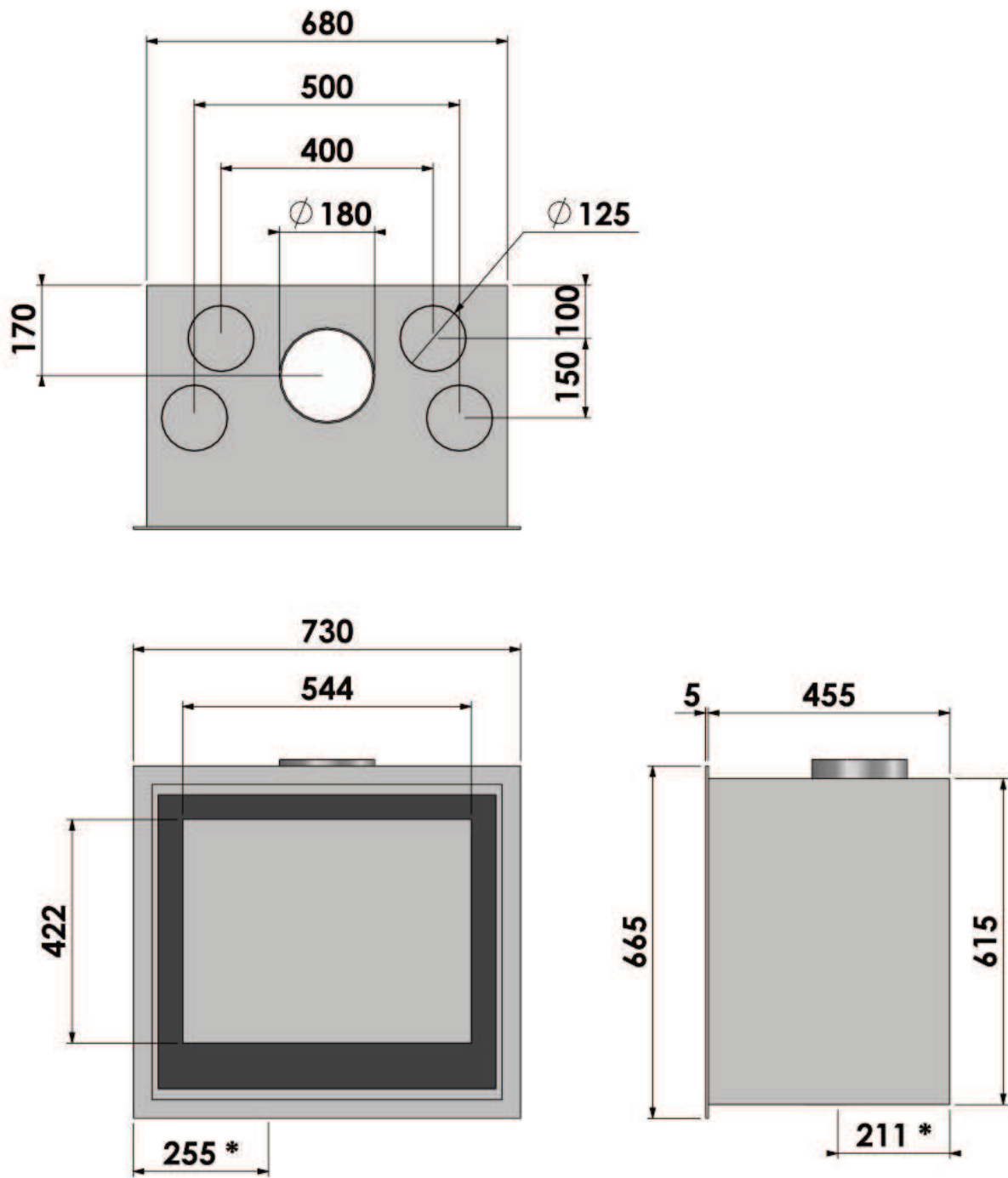
* = Externe Verbrennungsluftzufuhr $\varnothing 125$ mm

- 7.2 CUATRO-3 70
- mit dreiseitigem 35-mm-Rahmen (Option)
 - ohne Luftbox / Ventilatorbox (Option)



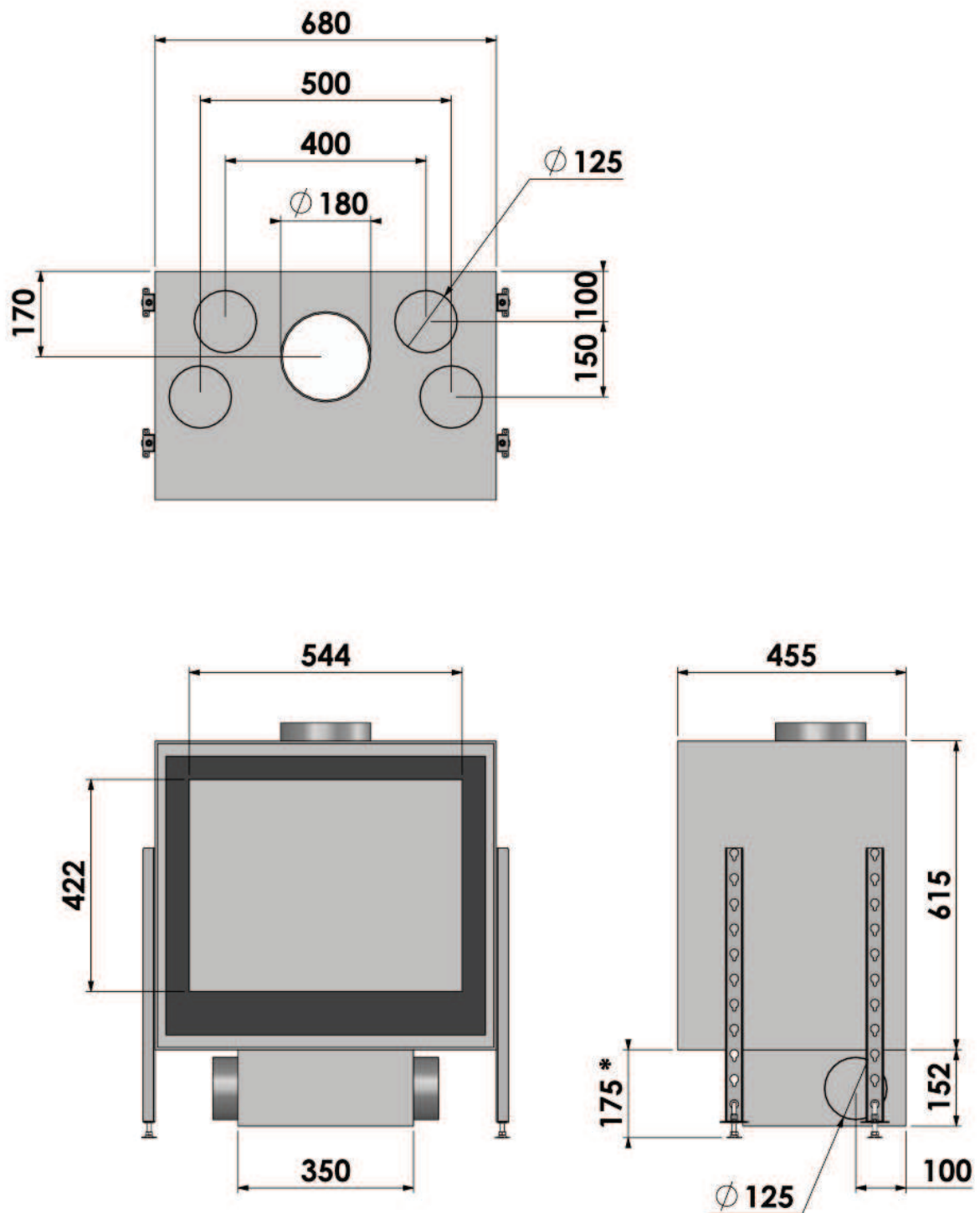
* Mit den hohen Stellfüßen kann das Gerät bis zu 350 mm über dem Boden aufgestellt werden

- 7.3 CUATRO-3 70
- mit vierseitigem 35-mm-Rahmen (Option)
 - ohne Luftbox / Ventilatorbox (Option)



* = Externe Verbrennungsluftzufuhr $\varnothing 125$ mm

- 7.4 CUATRO-3 70
- mit vierseitigem 35-mm-Rahmen (Option)
 - mit Luftbox / Ventilatorbox (Option)



* Mit den hohen Stellfüßen kann das Gerät bis zu 350 mm über dem Boden aufgestellt werden

8 TECHNISCHE DATEN

CUATRO-3 70

Verbrennung:

Gemessen gemäß EN 13229: 2001 und EN 13229 - A2: 2004

Brennstoff Holz
Nennleistung 11 kW
Wirkungsgrad 79 %

Emissionen (trocken, bei 13 % O₂, 273K, 1013 hPa):

Kohlenmonoxid (CO) 0,08%; 950 mg/m³ (STP, bei 13 % O₂)
Staub 22 mg/Nm³ (STP, bei 13 % O₂)
Summe Kohlenwasserstoffe (C_xH_y) 53 mg/m³ (STP, bei 13 % O₂)
Stickstoffoxide (NO_x) 120 mg/m³ (STP, bei 13 % O₂)

Rauchgasdurchsatz 10,6 g/s
Rauchgastemperatur 272 °C
Schornsteinzug 0,12 mbar
Rauchgasanschluss Ø180 mm (Ø178 mm außen)
Gewicht - Cuatro-3 70 145 kg
- Ventilatorbox 19 kg
- Luftbox 3 kg

Mechanismus:

Abmessungen
- Bodenfläche (B x T) 0,44 x 0,29 = 0,13 m²
- Lichtes Maß Feueröffnung (H x B) 422 x 544 mm

Seitenwände Interieur Hitzebeständige Platten 1400 kg/m³, 1300°C
Boden Interieur Hitzebeständige Platten 2000 kg/m³, 1300°C
Innenmantel Stahl (hitzebeständig und korrosionsfest)
Umlenkplatte Vermiculite-Isolierplatte 700 kg/m³, 1100°C
Rauchgasventil Stahl

Außenkonstruktion:

Aufbau Stahlblech-Außenmantel
Türen Flache Tür Nach links öffnend
Verschluss mit festem Handgriff

Bedienung:

- Handgriff zum Öffnen der Tür
- Verbrennungsluftzufuhrschieber
Ein kombinierter Schieber für die Regelung der Zufuhr der primären, sekundären und tertiären Luftzufuhr.

Aschenfang:

Aschenkasten mit Feuerrost

Verbrennungsluftzufuhr:

Mindestens 150 cm² Öffnung in Raum, wo der Kamin steht, oder Ø125 mm Außenluftzufuhröffnung in Wand/Boden.

Optionen:

Luftbox / Ventilatorbox mit 230 VAC / 69 W Ventilator zwecks Transport der Heizluft. Drehzahlregelung mittels Einbaudimmerschalter.

Konvektionsset (1x oder 2x)

9 GARANTIEBESTIMMUNGEN

Interfocos Garantiebestimmungen

Interfocos B.V. garantiert die Tauglichkeit des gelieferten Barbas-Kamins und die Qualität der eingesetzten Materialien. Alle Barbas-Kamine sind nach höchstmöglichen Qualitätsmaßstäben hergestellt. Sollte es dennoch einen Mangel an Ihrem Barbas-Kamin geben, dann gewährt Interfocos B.V. die folgende Werksgarantie.

Artikel 1: Garantie

- 1.1. Stellt Interfocos B.V. einen auf einen Herstellungs- oder Materialfehler zurückzuführenden Mangel oder Defekt an Ihrem Barbas-Kamin fest, so garantiert Interfocos B.V. nach eigener Wahl die kostenlose Instandsetzung oder den Austausch, ohne Kosten für Arbeitslohn oder Ersatzteile anzurechnen.
- 1.2. Instandsetzung oder Austausch des Barbas-Kamins erfolgt durch Interfocos B.V. oder einen von Interfocos B.V. angewiesenen Barbas-Händler.
- 1.3. Diese Garantie gilt ergänzend zu den gesetzlichen Garantiepflichten von Barbas-Händlern und Interfocos B.V. im Land der Anschaffung und dient nicht dazu, Ihre Rechte und Schadenersatzansprüche aufgrund einschlägiger gesetzlicher Bestimmungen zu beschränken.

Artikel 2: Garantiebedingungen

- 2.1. Um die Garantie in Anspruch nehmen zu können, müssen Sie sich stets an Ihren Barbas-Händler wenden.
- 2.2. Reklamationen über Mängel sind baldmöglichst nach deren Entdeckung zu melden.
- 2.3. Reklamationen werden nur dann in Behandlung genommen, wenn sie dem Barbas-Händler gegen Vorlage der Seriennummer des Barbas-Kamins, die auf der Vorderseite der Gebrauchsanweisung aufgeführt ist, gemeldet werden.
- 2.4. Außerdem ist dem Barbas-Händler das Original des Kaufbelegs mit dem Kaufdatum vorzulegen.
- 2.5. Eine Reparatur oder ein Austausch innerhalb der Garantiefrist bewirkt kein Recht auf die Verlängerung der Garantiefrist. Bei einer Reparatur oder einem Austausch von unter die Garantie fallenden Teilen geht die Garantie folglich immer am Kaufdatum des Barbas-Kamins ein.
- 2.6. Ist für ein bestimmtes Ersatzteil, das unter die Garantie fällt, kein Original mehr lieferbar, dann sorgt Interfocos B.V. für eine gleichwertige Alternative.

Artikel 3: Garantieausschlüsse

- 3.1. Die Garantie verfällt, wenn der Barbas-Kamin:
 - a. nicht gemäß den beigefügten Installationsvorschrift und den nationalen oder örtlichen Vorschriften installiert wurde;
 - b. von einer anderen Person als dem Barbas-Händler installiert, angeschlossen oder repariert wurde;

- c. nicht gemäß Gebrauchsanweisung verwendet oder gewartet wurde;
 - d. verändert, verwahrlost oder grob behandelt wurde;
 - e. infolge externer (außerhalb des Kamins gelegener) Ursachen wie Blitzschlag, Überschwemmung oder Feuer einen Defekt aufweist.
- 3.2. Die Garantie verfällt auch dann, wenn auf dem Originalkaufbeleg etwas verändert, durchgestrichen, gelöscht oder unleserlich gemacht wurde.

Artikel 4: Garantiegebiet

- 4.1. Die Garantie gilt nur in jenen Ländern, wo die Barbas-Kamine über das offizielle Händlernetz verkauft werden.

Artikel 5: Garantiefrist

- 5.1. Diese Garantie wird ausschließlich während der Garantiefrist gewährt.
- 5.2. Für den Aufbau des Barbas-Kamins wird eine Garantie von zehn Jahren auf Herstellungs- und Materialfehler gewährt, beginnend am Kaufdatum.
- 5.3. Für andere Teile des Barbas-Kamins gilt ab dem Kaufdatum dieselbe Garantie für einen Zeitraum von einem Jahr.
- 5.4. Für Verbrauchsteile wie Glas(-band), Gusseisenteile, Thermoelement und Mechanismus des Heizraumes wird dieselbe Garantie bis nach der ersten Beheizung gewährt.

Artikel 6: Haftung

- 6.1. Ein von Interfocos B.V. anerkannter Garantieanspruch bedeutet nicht automatisch, dass Interfocos B.V. auch die Haftung für eventuell erlittene Schäden übernimmt. Die Haftung von Interfocos B.V. geht über die in diesen Garantiebedingungen beschriebene nicht hinaus. Jegliche Haftung von Interfocos B.V. für Folgeschäden wird ausdrücklich ausgeschlossen.
- 6.2. Diese Bestimmung gilt nicht, wenn sich so etwas aus einer zwingenden rechtlichen Bestimmung ergibt.
- 6.3. Auf alle mit Interfocos B.V. geschlossenen Verträge finden, sofern nicht ausdrücklich schriftlich davon abgewichen wurde und sofern dies aufgrund des anwendbaren Rechts gestattet ist, die Bedingungen der METAALUNIE Anwendung, wie diese in der Kanzlei des Gerichts zu Rotterdam am 1. Januar 2014 hinterlegt wurden.

Interfocos B.V.
Hallenstraat 17
5531 AB Bladel
Niederlande
Tel.: +31-497339200
E-Mail: info@Barbas.com

Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung ordentlich auf, denn auf ihr ist die Seriennummer des Kamins verzeichnet. Diese brauchen Sie im Garantiefall.

barbas. wood fires

Ihr Barbas Vertragshändler

04 - 301117 - 336151